

unser
oberperfuss
...unsere Heimat

#derbergruft

Amtliche Mitteilung Oberperfuss / Ausgabe 2 / Sommer 2025 / www.gemeinde-oberperfuss.at / zugestellt durch post.at



Gemeinde OBERPERFUSS

INHALT

- **VORWORT**
Bürgermeisterin
Mag.^a Johanna Obojes-Rubatscher
- **GEMEINDE**
- **GEMEINDEEINRICHTUNGEN**
- **JUGEND**
- **SOZIALES / ALTERSHEIM / NATUR**
- **KULTUR / SPORT / VEREINE**
- **CHRONIK**
- **TERMINE**

IMPRESSUM

Medium: unser oberperfuss

Infoblatt der Gemeinde Oberperfuss

Herausgeber: Gemeinde Oberperfuss,
Bürgermeisterin Mag.^a Johanna Obojes-Rubatscher,
Peter-Anich-Weg 1, 6173 Oberperfuss, Tel.: 81313,
www.gemeinde-oberperfuss.at

Redaktion: Angélique Ruetz

Layout: dc-design

Druck: Alpina Druck GmbH.

Bildnachweis: (wenn nicht direkt beim Artikel angegeben) Gemeinde Oberperfuss, www.pixabay.com

Gender-Formulierung: Die Redaktion bemüht sich um eine durchgehende gendergerechte Formulierung. Sollte das nicht der Fall sein, dann gelten sämtliche Personenbezeichnungen gleichermaßen für alle Geschlechter.

Aboverwaltung: Gemeinde Oberperfuss

Erscheinung: 4x jährlich, gratis an alle Haushalte in Oberperfuss

Die Redaktion behält sich die Auswahl, Kürzungen, redaktionelle Bearbeitung und den Erscheinungstermin der Beiträge vor. Die Artikel geben die Meinung der Autoren wieder und nicht jene der Redaktion.



FOTO: GEMEINDE

Unser Oberperfuss – #derberggruft

Unter diesem Motto ist auch heuer wieder so einiges los am Berg; es startet mit dem Laufwettbewerb „Run & Fun Oberperfuss“, diesmal geht es in luftige Höhen und ist für alle Zuseherinnen und Zuseher deshalb besonders spannend.

Der Berg hat auch im letzten Winter so einige in die Höhe gerufen: der SVO Schi veranstaltete so manche Rennen, angefangen vom Schoko-Rennen und den Vereinsmeisterschaften bis zum legendären Köpflzer konnten sich die Sportlerinnen und Sportler aneinander messen. Wie jedes Jahr fand auch das Hornschlittenrennen statt; eine tolle Sache für Anfänger und absolute Profis! Bei der Preisverteilung in Stigleith gab es jedenfalls viel zu feiern und lachen.

Die Flurreinigung im April brachte es wieder an den Tag. Leider gibt es immer noch zu viele Menschen, die ihren Abfall nicht nach Hause tragen, sondern einfach wegwerfen. Auch am Berg ist es zu unserem Bedauern nicht viel besser. Daher ersuchen wir alle, die Verpackungen wieder mit nach Hause zu nehmen – oder zumindest bis zum nächsten Mülleimer. Wir appellieren eindringlich an alle Hundebesitzer, die gut gefüllten roten „Gassi-Sackerln“ ordnungsgemäß zu entsorgen und nicht bei nächster Gelegenheit „zu verlieren“.

Viele Wanderer genießen unseren Hausberg und kommen immer wieder. Vor allem, wenn uns die herrlichen Alpenblumen entgegenlachen. Zurzeit blüht noch der Enzian, doch bald werden die Almrosen unsere Hänge in leuchtendem Rot erstrahlen lassen. Auf den Bergmähdern sind immer häufiger die wilden Lupinen zu sehen. Bitte pflückt euch einen tüchtigen Strauß, denn diese Neophyten breiten sich ansonsten immer mehr aus und verdrängen die heimische Pflanzenwelt.

Mit der neuen Combi-Bahn kann an den Wochenenden der Roßkogel wesentlich einfacher erklommen werden. Besonders Ältere schätzen aber auch, gemütlich am Rangger Köpfl spazieren zu gehen. Die neue Aussichtsplattform lädt zum Rundblick über Täler und Gebirgsketten ein. Ein Tag reicht nicht, um sich daran satt zu sehen, aber der Sommer hat ja gerade erst begonnen. (2000)

Die nächste Ausgabe erscheint im Herbst 2025

Redaktionsschluss: **26.08.2025**

Später eingehende Beiträge können nicht berücksichtigt werden.

Beiträge senden an: meldewesen@oberperfuss.gv.at

Text und Fotos als getrennte Anlage vorsehen; die Fotos nicht in eine Word-Datei integrieren. Texte als Word-Datei, nicht als PDF senden. Bitte immer Textautor, Bildtext und Bildautor angeben. Fotos sollten eine Mindestauflösung von 300dpi (ca. 1,5 MB oder mehr) aufweisen.



Liebe Oberperferinnen, liebe Oberperfer!

Wenngleich die finanzielle Lage unserer Gemeinde zurzeit bescheiden ist, sind doch unumgängliche Pflichten zu erfüllen. Dazu gehört auch, auf einen gesunden Wald zu achten oder dafür zu sorgen, dass die Wanderwege sicher benützt werden können.

Käferbefall in den Wäldern

Leider nimmt der Befall der Borkenkäfer von Jahre zu Jahr zu. Bedingt durch die ungünstige Witterung haben Buchdrucker und Kupferstecher – um nur die beiden bekanntesten zu nennen – ein leichtes Spiel. An den steilen, unzugänglichen Hängen des Sellraintales zum Bsp. ist eine Schlägerung der befallenen Bäume nicht möglich. Großes Augenmerk legt man deshalb auf zugänglichere Bereiche. Heuer hat man sich des Käferbefalls im Umkreis vom Bürgl angenommen. Auch die Fichten am Tennisplatz mussten deshalb weichen. Alle Waldbesitzer sind aufgerufen, ihre Waldteile zu kontrollieren und die betroffenen Bäume in Absprache mit dem Waldaufseher zu fällen. Diese sind danach unverzüglich von der Rinde zu befreien, um ein weiteres Ausbreiten dieser Schädlinge zu verhindern.

Erweiterung der Urnengräber

Erschreckend viele Todesfälle hatten wir im heurigen Winter zu beklagen. Die Anzahl der noch freien Urnengräber schmolz dahin. Die Erweiterung wurde bereits bei der Budgeterstellung berücksichtigt. Nach dem Fällen der beiden Fichten an der südlichen Mauer im neuen Friedhof wurden die Wurzelstöcke entfernt. Die Reihe der Urnengräber konnte somit geschlossen werden und bietet wiederum Platz. Die Totenkapelle bedarf einer Sanierung. Es wurde festgestellt, dass das Dach bereits desolat ist und dringend erneuert werden sollte. Dies ist die Voraussetzung, dass auch der Innenraum bzw. der Platz vor der Kapelle mit neuem Bodenbelag

versehen wird. Außerdem könnte die Kapelle in diesem Bereich erweitert werden. Der Bauausschuss nimmt sich der Sache an, damit 2026 diese Sanierung umgesetzt werden kann.

Sicherer Steig übers Leierntal

Nachdem der Sonnenrainweg voriges Jahr aufwändig saniert wurde, lädt dieser wieder zur sehr beliebten Rundwanderung Stigleith – Gfas und retour ein. Wer die Runde kennt, weiß auch um die problematische Stelle im Leierntal. Obwohl sich die Mitglieder der Bergwacht stets bemühten, den fast jährlich durch den Wildbach in Mitleidenschaft gezogenen Steig zu sanieren, war man sich einig: Es braucht eine dauerhafte Lösung! In Zusammenarbeit mit dem TVB Innsbruck und seine Feriendörfer wurde eine zwar teure, aber absolut solide Möglichkeit ins Auge gefasst. Eine Metallstiege soll den Übergang auf die Gfaser Seite ab-

sichern. Diese kostspielige Sanierung übernimmt nun der TVB. ES benötigt sogar den Einsatz eines Hubschraubers, um die Fundamente und Metallelemente an den vorgesehenen Ort zu befördern. Die naturschutzrechtliche Verhandlung fand bereits statt. Nun müssen wir nur noch auf das Ende der Vogelbrut warten, denn ein paar Bäume stehen dem Unternehmen noch im Weg. Aber ab Herbst sollte die gefahrlose Überquerung des Leierntales möglich sein, auch hier ganz nach dem Motto: Der Berg ruft!

Schließlich wünsche ich allen noch einen herrlichen Sommer, sei es auf dem Berg, im Tal oder bei uns am Mittelgebirge.

Mit herzlichen Grüßen
eure Bürgermeisterin

J. Oberperfer



Gemeinderatsprotokolle

Protokoll über die am Donnerstag, den 27.03.2025 öffentlich abgehaltene Gemeinderatssitzung:

Anwesende:

Bgm.ⁱⁿ Mag.^a
Johanna OBOJES-RUBATSCHER
Vize-Bgm. Thomas ZANGERL
GV MMag. Michael GRÜNFELDER
GR Ing. Christoph GUTLEBEN
GR Thomas KIRCHMAIR
GR Christian SCHÖPF
GR Andreas WILHELM
GV Ing. Anton SCHMID
GV Franz HAID
GR Ing. Michael MAIR
GR Gerhard SCHUSTER
GR Florian MAIR
GR Rupert ALTENHUBER
GR Roland HORNEGGER
GR Franziskus LOIDL (Ersatz)

Entschuldigt:

GR Melanie MEDWED

Die Bürgermeisterin begrüßt die Gemeinderätinnen und Gemeinderäte sowie die Zuseher.

Punkt 1 Bericht der Frau Bürgermeisterin

Der VVT teilte mit, dass das Regiotax bis zum Beginn der Sommerferien wie gehabt verkehrt. Geplant wäre eine Neuausschreibung gewesen. Allerdings gab es kein zufriedenstellendes Angebot. Es gibt eine neuerliche Ausschreibung. Die Eröffnung KW-Sellrain findet am 25. April für geladene Gäste statt. Die Allgemeinheit kann das Kraftwerk am Samstag, den 26. April besichtigen. Die Einladungen werden rechtzeitig verschickt.

Der Empfang unserer Weltmeisterin Stephi Venier fand am 21.02.25 statt. Es war ein gelungenes Festl, bei dem auch der Landeshauptmann teilnahm. Danke an alle, die zum Gelingen beigetragen haben.

Die Medaillenfeier findet dann am 30.03. am Berg statt. Auffahrt ist ab 08:00 Uhr – Sommerzeit!

Die Gemeinde Axams stellte den geplanten Neubau des Schwimmbades Axams vor. Damit dies umgesetzt werden kann, sollten die Gemeinden der Planungsverbände 17 und 18 einen finanziellen Beitrag leisten. Das Land Tirol hat diesen Standort für ein Regionalbad als wichtig erachtet und unterstützt dieses Vorhaben erheblich.

Früherer Termin Staudenschnittabholung: Aufgrund des bis Mai zu erwartenden Schneefalls und den daraus resultierenden Schwierigkeiten, eingeschnittenes Gestrüpp einzusammeln und zu häckseln, kann kein früherer Termin angeboten werden. Der Strauchschnitt kann jederzeit im Recyclinghof abgegeben werden.

Der Um- und Zubau der Volksschule Oberperffuss-Berg kostete EUR 3.112.020,65 (Endabrechnung für Kleinigkeiten fehlt noch). Kosten laut Voranschlag: EUR 3.120.000,00, aufgrund höherer Bedarfszuweisung und Förderung für den Holzbau war anstatt EUR 1.6 Mio nur EUR 1,3 Mio an Darlehensaufnahme nötig. Die Finanzierung setzt sich wie folgt zusammen:

Bedarfszuweisung Land, Schul- und Kindergartenbaufond (€ 911.208,00), diverse Förderungen (Schaffung v. Betreuungsplätzen, KIP 2023, OMAG PV, KPC für Holzbau, € 576.023,82), Darlehen (€ 1,3 Mio) und Eigenmittel (€ 324.788,83). Somit konnte das Vorhaben ohne Überschreitung umgesetzt werden.

Punkt 2 Bericht über die Sitzung des Gemeindevorstandes

Die Bürgermeisterin berichtet, dass der Gemeindevorstand in seiner Sitzung vom 25.03.2025 folgende Subventionen unterstützt hat:

- Schiwoche der VS Oberperffuss-Berg EUR 100,-
- Klöpfler des MGv für die 50-Jahr Feier EUR 500,-

Punkt 3 Beratung und Beschlussfassung betr. Vereinbarung zur Betreuung des LWL-Netzes und der Ortszentrale der Gemeinde Oberperffuss

Florian Gutleben (Fa. Gutnet))) Mechatronik)) bemühte sich von Beginn an um die Versorgung der Gemeinde mit Glasfaser. Als Fachmann unterstützte er den bisherigen Ausbau und bietet an, auch weiterhin das Netz zu betreuen. Dies umfasst das Herstellen sowie die Dokumentation der Hausanschlüsse, die technische Betreuung und Erweiterung der Ortszentrale einschließlich Wartung, Instandhaltung und Erweiterung der erforderlichen Technik sowie Sicherstellung der Verfügbarkeit des Netzes und der Ortszentrale. Die Vergütung richtet sich nach dem tatsächlichen Aufwand.

Die Bürgermeisterin stellt den Antrag, die Betreuung des LW-Netzes und der Ortszentrale der Fa. Gutnet))) zu übertragen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Punkt 4 Bericht über die Jahresrechnung und den Voranschlag der Gemeindegutsagrargemeinschaft

GR Rupert Altenhuber berichtet über die Prüfung der Jahresrechnung 2024 und den Voranschlag 2025 der Gemeindegutsagrargemeinschaft Oberperffuss. Die Überprüfung fand am 17. März 2025 statt. Den Einnahmen von EUR 183.757,65 stehen Ausgaben in Höhe von EUR 169.542,98 gegenüber. Das Jahr wurde mit einem Plus von EUR 14.214,67 abgeschlossen.

Anfangsbestand Girokonto und Sparbuch: EUR 4.991,17, Endbestand Girokonto und Sparbuch: EUR 19.205,84. Die Differenz ergibt die völlige Übereinstimmung von EUR 14.214,67.

Dem Sonnenrainweg war ausgabenseitig das Hauptaugenmerk gewidmet. Darüber hinaus mussten Schäden an einigen Forstwegen saniert werden. Die Waldumlage und diverse Steuern fallen ebenso ins Gewicht. Die Einnahmenseite vergrößerte sich durch die Zuschüsse der Gemeinde für den Sonnenrainweg, zudem erhöhte eine Fehlüberweisung des Waldverbandes den Kontostand zum Jahresende. Dieser Betrag wird 2025 sofort rücküberwiesen. Der

Bewirtschaftungsbeitrag 2024 fiel bescheiden aus.

Voranschlag 2025

Es wurden Einnahmen in der Höhe von EUR 55.310,00 und Ausgaben in Höhe von EUR 61.729,03 budgetiert. Erwartet werden noch die Förderungen für den Sonnenrainweg in Höhe von EUR 38.000,00. Diese müssen an die Gemeinde überwiesen werden, welche immerhin noch knapp EUR 95.000,00 für den Sonnenrainweg entrichten musste. Der Bewirtschaftungsbeitrag erhöht sich wieder etwas auf EUR 2.050,00.

Punkt 5 Bericht über die örtliche Kassaprüfung 1. Quartal 2025 und die Prüfung der Jahresrechnung 2024

Der Obmann des Überprüfungsausschusses, GR Rupert Altenhuber, berichtet über die am 11.03.2025 stattgefundene Sitzung. Überprüft wurde die Gemeindekasse betreffend das 1. Quartal 2025 und die Budgetüberwachungsliste. Die Kassenbestandsaufnahme ergab keine Beanstandungen und die volle Übereinstimmung bezüglich der Aufzeichnungen. Auch die Buchungs- und Belegprüfung ergab keine Mängel.

Die Budgetüberwachungsliste 2024 wurde kontrolliert und sämtliche noch nicht schon in der GR-Sitzung vom 07.11.2024 genehmigten Budgetüberschreitungen 2024 überprüft.

Alle Überschreitungen der Mittelverwendungsansätze konnten nach Erläuterung durch die FV Angelika Heis nachvollzogen werden.

Der Überprüfungsausschuss stellt fest, dass für die Kinderkrippe „Am Bürgl“ Kosten in der Höhe von rd. EUR 16.000,00 (Containermiete, ec.) anfielen. Gleichzeitig steht der neu errichtete Gruppenraum in Oberperffuss Berg leer. Über diesen Punkt sollte man diskutieren.

GR Rupert Altenhuber berichtet weiters über die ebenfalls am 11.03.2025 stattgefundene Rechnungsabschlussprüfung 2024 durch den Überprüfungsausschuss.

Prüfung der Jahresrechnung 2024:

Es wurde der ordnungsgemäße Übertrag der liquiden Mittel (Kassenbestand) aus dem Rechnungsabschluss 2023 geprüft und für richtig befunden.

Der Kassenbestand der Girokonten und Zahlungsmittelreserven per 31.12.2024 stimmt mit dem buchmäßigen Endbestand der liquiden Mittel lt. Finanzierungshaushalt zum 31.12.2024 überein. Der Rechnungsabschluss wurde vom Überprüfungsausschuss somit für in Ordnung befunden.

Punkt 6 Beratung und Beschlussfassung über die Genehmigung der Haushaltsüberschreitungen 2024

GR Rupert Altenhuber legt die Budgetüberwachungsliste aus dem Jahr 2024 zur Einsicht vor. Bei der Kassaprüfung am 11.03.2025 wurde

diese, wie unter Punkt 5 berichtet, überprüft. Laut § 106 TGO müssen alle Überschreitungen der Mittelverwendungsansätze vom Gemeinderat beschlossen werden.

Alle Haushaltsüberschreitungen sind für den Überprüfungsausschuss schlüssig bzw. wurden bereits zum Teil vom Gemeinderat schon beschlossen.

GR. Rupert Altenhuber stellt den Antrag, alle vom Gemeinderat noch nicht beschlossenen Überschreitungen der Mittelverwendungsansätze gegenüber dem Voranschlag 2024 zu genehmigen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Punkt 7 Beratung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2024

Die Bürgermeisterin legt den Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2024 vor. Dieser wurde vom Überprüfungsausschuss am 11.03.2025 vorgeprüft. Am 10.03.2025 erfolgte der Anschlag der Kundmachung, dass der Rechnungsabschluss in der Zeit vom 12.03.2025 bis 27.03.2025 zur öffentlichen Einsichtnahme aufliegt.

Es sind keine Stellungnahmen hierzu eingelangt.

Der Rechnungsabschluss des Ergebnishaushaltes 2024 weist ein Nettoergebnis von EUR – 122.331,04 nach Zuweisung und Entnahmen von Haushaltsrücklagen auf. Der buchmäßige und tatsächliche Kassenbestand der Girokonten und Zahlungsmittelreserven betrug per 31.12.2024 EUR 1.292.214,92.

Vollständiger Wortlaut des Berichtes über die Jahresrechnung 2024 => siehe Gemeinderatssitzungsprotokoll auf Gemeindeforum oder im Gemeindeamt.

Die Bürgermeisterin übergibt den Vorsitz an den Vizebürgermeister Thomas Zangerl. Der Vizebürgermeister erkundigt sich, ob es noch Fragen an die Bürgermeisterin gibt.

Nachdem keine Fragen mehr bestehen, verlässt die Bürgermeisterin das Sitzungszimmer.

Der Vizebürgermeister Thomas Zangerl stellt den Antrag, den Rechnungsabschluss 2024 in der aufgelegten Form zu beschließen und der Bürgermeisterin die Entlastung zu erteilen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Punkt 8 Anträge, Anfragen und Allfälliges

Der Vizebürgermeister fragt nach, ob die Bushaltestelle Totengassl in Betrieb ist, wenn nicht, bitte anfragen, wann diese in Betrieb geht. Bei der Besprechung am 08.01.2025 wurde besprochen, dass wenn die Gemeinde eine Standfläche herstellt, das kein Problem darstellt und die Haltestelle sofort in Betrieb gehen kann. Die Standfläche ist schon vor einiger Zeit hergestellt worden.

Die Bürgermeisterin hat sich bereits erkundigt und die Auskunft erhalten, dass sie vom Verantwortlichen genehmigt sei und ist verwundert, dass sie noch immer nicht in Betrieb ist und wird sich unverzüglich darum kümmern.

Der Vizebürgermeister berichtet, dass im Totengassl - laut Berichten von Anrainern - sehr viele Gartenreste und Strauchschnitte Richtung Tal, beim Bach entsorgt werden. Betreffend diese Angelegenheit sollte man die Lawinen- und Wildbachverbauung dazuholen.

Die Bürgermeisterin wird den Waldaufseher bitten, sich die Sachlage anzusehen und Maßnahmen vorzuschlagen.

Der Vizebürgermeister bittet, für die desolate und in Jahre gekommene Totenkapelle, wo unter anderem das Dach, der Fliesenboden und der Vorplatz saniert werden müssen, dass im Bauausschuss ein Konzept erstellt wird für die Sanierung.

Die Bürgermeisterin weist diesen Punkt dem Bauausschuss zu.

GR Roland HORNEGGER erkundigt sich bezüglich des Standes einer Begehung am Bachbett Au.

Die Bürgermeisterin berichtet, dass bereits ein Termin für einen Lokalausgleich mit der Lawinen- und Wildbachverbauung und dem Waldaufseher in zwei Wochen vereinbart ist.

GR Christian SCHÖPF gibt bekannt, dass auf der Landesstraße LWL-Grabungsarbeiten stattfinden im Bereich Kanalbaustelle Baulos 1 (aufgrund von Sanierungsarbeiten der Landesstraße - Asphaltierungsarbeiten).

Glasfasernetzausbau 2025 (Förderprogramm) Wildgrube, Mairhof, Schwaiger, Tiefental & Hinterburg.

GR Christian SCHÖPF gibt bekannt, dass bei der Bushaltestelle Brandstatt (Seite - Kirchbner) die Zufahrt zur Hofstelle 30-40 cm aufgeschüttet wird. Die Neugestaltung der Bushaltestelle sollte im gleichen Zuge mit der Asphaltierung der Landesstraße erfolgen.

GR Gerhard SCHUSTER möchte sich erkundigen, ob die Kinderspielplätze instandgesetzt wurden (Spielgeräte, Seilrutschen) um den Kindern sowohl Spaß als auch die nötige Sicherheit zu bieten. Ebenso wäre es wünschenswert, zusätzliche Sonnenschutzmaßnahmen in Betracht zu ziehen. Dies ganz im Sinne einer „familienfreundlichen“ Gemeinde.

Die Bürgermeisterin gibt an, dass die Geräte überprüft wurden, dass ein Kostenvoranschlag von der Fachfirma heute eingetroffen ist und sie die Arbeiter beauftragt hat, die Geräte unverzüglich instand zu setzen. Betreffend Beschattung wird ein Angebot eingeholt.

GR Gerhard SCHUSTER wurde von Gemeindegliedern darauf angesprochen, bzw. gefragt, ob die Gemeindebediensteten automatisch bei der freiwilligen Feuerwehr wären.

Begründung: Diese wären ständig im Ort, vor allem an Wochentagen, jederzeit zur Stelle.

Die Bürgermeisterin stellt fest, dass fast alle Gemeindebediensteten Mitglieder der Feuerwehr sind.

GR Gerhard SCHUSTER begrüßt es, dass nach einer Lösung für alle Verkehrsteilnehmer an der Bushaltestelle Peter-Anich-Weg (Talstation) gesucht wird (laut „unser Oberperfuss“ Ausgabe 1, Seite 3) wie im Artikel zutreffend beschrieben, kommt es dort immer wieder zu gefährlichen Situationen (Schifahrer, Rodler, PKW, Busse), sodass dringender Handlungsbedarf besteht. Auch die Bergbahnen sollten sich gedanklich, als auch finanziell an einer Lösung beteiligen.

Die Bürgermeisterin bestätigt, dass daran gearbeitet wird.

Die Bürgermeisterin erwähnt, dass die Urnengräber im neuen Friedhof zeitnah erweitert werden.

Protokoll über die am Donnerstag, den 22.05.2025 öffentlich abgehaltene Gemeinderatssitzung:

Anwesende:

Bgm.ⁱⁿ Mag.^a

Johanna OBOJES-RUBATSCHER
Vize-Bgm. Thomas ZANGERL
GV MMag. Michael GRÜNFELDER
GR Thomas KIRCHMAIR
GR Melanie MEDWED
GV Ing. Anton SCHMID
GV Franz HAID
GR Ing. Michael MAIR
GR Gerhard SCHUSTER
GR Florian MAIR
GR Rupert ALTENHUBER
GR Josef BAUMANN (Ersatz)
GR Anton TRIENDL (Ersatz)
GR Horst LORENZ (Ersatz)

Entschuldigt:

GR Roland HORNEGGER
GR Christian SCHÖPF
GR Andreas WILHELM

Die Bürgermeisterin begrüßt die Gemeinderätin und Gemeinderäte sowie die Zuseher. Die TO-Punkte 3 und 4 müssen kurzfristig vertagt werden. Es benötigt noch eine Abklärung.

Punkt 1 Bericht der Frau Bürgermeisterin

Die Bürgermeisterin berichtet, dass die Neuausschreibung des Regiotax zäh verläuft. Wir hoffen auf ein gutes Angebot, dass dieses zeitweise sehr beliebte Verkehrsmittel erhalten bleibt.

Die Eröffnung des Gemeinschaftskraftwerks an der Melach fand am 25. April statt. Ein Tag später hatte die Öffentlichkeit Gelegenheit zur Besichtigung. Beide Veranstaltungen fanden großes Interesse.

Zum 80. Jahrestag des Kriegsendes referierte am 02. Mai Dr. Wolfgang Donner zum Thema: „Mutige Entscheidungen im letzten Augenblick“. Mitglieder des Tiroler Landestheaters brachten

Texte aus dem Stück „Codename Brooklyn“ vor. Zu dieser Veranstaltung durften wir über 200 Gäste begrüßen, auch der ORF Tirol interessierte sich dafür und brachte einen Beitrag auf „Tirol heute“. Musikalisch umrahmt wurde der Abend von der „PAMO Banda“.

In Absprache mit der WLV soll das Abflussgerinne in Kammerland saniert werden. Unsere Arbeiter führen diese Maßnahmen durch. Der Tiefentalbach im Ortsteil Au wurde ebenso von der WLV betreffend die Ausschwemmungen begutachtet. Mögliche Sanierungsmaßnahmen werden debattiert. Demnächst soll die Böschung befestigt werden.

Der Budgetansatz für das Freischneiden von Gewässern wurde heuer stark überschritten. Dies betraf den Totengasslbach. Über 80 Arbeits- und Gerätestunden wurden dafür benötigt. Die Straßenmarkierungen wurden heuer erneuert. Auch dieser Budgetansatz wurde überschritten. 2024 fanden keine diesbezüglichen Arbeiten statt.

Heute fand die naturschutzrechtliche Verhandlung für eine Stahlstiege im Bereich Leierntal/Gfas statt. Die Problematik des Ab- und Aufstieges zwischen Sonnenrainweg und Gfas sollte damit problemlos möglich sein. Die Umsetzung erfolgt noch heuer, Antragsteller war der TVB. Es wurde wieder eine Aufsichtsbeschwerde bei der Gemeindeaufsicht betr. GR-Protokolle bzw. Protokolle der Ausschüsse eingebracht. Diese wurde jedoch von der Gemeindeaufsicht nicht als Verstoß gegen die TGO beurteilt. Die Bürgermeisterin informiert, dass sie das Ausschneiden des Weges in Brandstatt in Auftrag gegeben hat.

Punkt 2

Bericht über die Sitzung des Ausschusses für Infrastruktur

Der Obmann des Ausschusses GR Ing. Christoph Gutleben berichtet von der Sitzung vom 03. April 2025. Folgende TO-Punkte wurden besprochen:

- Protokollbesprechung
- Beratung betreffend LWL-Ausbau – für die weitere Entscheidung soll ein Preisspiegel eingeholt werden
- Verkehrsproblematik Liftparkplatz – gemeinsam mit den Bergbahnen soll eine Lösung erarbeitet werden
- Verkehrsproblematik Anton-Kirchenebener-Weg – nach längerer Debatte konnte noch keine Lösung gefunden werden. Ein Poller am Eingang zur Kinderkrippe soll für sicheren Zugang sorgen
- Parkproblem außerhalb der Straße nach Stigleith – eine Sicherheitsfirma soll den ruhenden Verkehr überwachen – evtl. den Anbieter wechseln
- Bushaltestelle Brandstatt – der Gemeindevorarbeiter soll sich die Aufschüttung ansehen und eine mögliche Lösung vorschlagen
- Buswartehäuschen beim Gemeindeamt – der Ausschuss empfiehlt, das Angebot der Heimatwerbung anzunehmen
- Weitere Vorgangsweise Verlegung des Zebrastrreifens beim Gemeindeamt – der Punkt wird vertagt
- Behindertenparkplatz – der Obmann legt zwei Änderungsvorschläge für die Verordnung vor.

Diese werden zur Verordnungsprüfung vorgelegt

- Anträge, Anfragen, Allfälliges
 - Ing. Michael Mair erkundigt sich betr. Bushaltestelle Totengassl. Bgm-Stv. Thomas Zangerl erklärt, dass ab 14.04.2025 ein neuer Fahrplan in Kraft tritt, bei dem die Haltestelle aufscheint.
 - Ing. Michael Mair fragt nach betr. Bodenmarkierungen.
 - Ing Michael Mair erkundigt sich nach der Asphaltierung der Landesstraße und ob in dem Zuge die Bodenwelle bei der Naznkurve angepasst wird. Die Bürgermeisterin wird dies weiterleiten.
 - Ing. Michael Mair fragt nach wegen dem Abflussgerinne in Kammerland. Die Bürgermeisterin erklärt, dass sie bereits mehrfach einen Antrag an die WLV gestellt habe. Kommende Woche findet eine Begehung des Tiefentalbaches in der Au statt, da wird sie die Angelegenheit neuerlich ansprechen.
 - Die Bürgermeisterin erklärt, dass der Staudenschnitt beim Totengasslbach um einiges mehr gekostet habe als budgetiert. Der Totengasslbach sei im System der WLV eingepflegt worden. Es wird noch über die Ablagerung von Gartenabfällen in diesem Bereich debattiert.
 - GV Franz Haid weist auf den schlechten Zustand am Ende des Berglweges nach den Holzschlägerarbeiten hin. Er ersucht, den Weg wieder herzurichten.
 - Bgm-Stv Thomas Zangerl beschwert sich über geschlagenes Holz, welches am Parkplatz Dörreweg liege.

Punkt 3

Beratung und Beschlussfassung betr. Behindertenparkplatz

Dieser TO-Punkt wird vertagt.

Punkt 4

Beratung und Beschlussfassung betr. Kurzparkzonenverordnungen

Dieser TO-Punkt wird vertagt.

Punkt 5

Bericht über die Sitzung des Ausschusses für Bau- und Raumordnung und Gemeindegliedenschaften

Der Obmann des Ausschusses, Ing. Christoph Gutleben, berichtet über die Sitzung vom 10. April 2025. Zusätzlich anwesend waren DI Tim Stiftinger (Planalp) zu TO-Pkt 2 und 3, zu TO-Punkt 2 Bmstr. Patrick Weber.

Folgende TO-Punkte wurden besprochen:

- Protokollbesprechung
- Änderung Bebauungsplan RHW Bauträger GmbH – Bmstr. Weber erläutert die Notwendigkeit der Änderung aufgrund der Stellungnahme der WLV. Bmstr. Franziskus Loidl schlägt vor, ob mittels großzügiger gewählter Bebauungsdichte ein Grundstück für die Gemeinde zu erhalten sei. Der Ausschuss empfiehlt, das Gespräch mit dem Bauträger aufzunehmen.

• Baulandreserven – DI Tim Stiftinger erläutert die Änderung der Verordnung des ÖROK. Unbebaute Grundstücke ab 800 m2 sollen künftig mit Bebauungsplanpflicht belegt werden.

• Grundkauf im Gewerbegebiet – Antrag von Daniel Weber: Der Ausschuss empfiehlt, dem Ansuchen nicht zuzustimmen.

• Grundkauf im Gewerbegebiet – Antrag Bruno Della Pietra: Erweiterung des Areals um 5 Meter: Der Ausschuss empfiehlt, dem Antrag nicht zuzustimmen.

• Grundkauf am Blasius-Hueber-Weg – Aufweitung der Kurve: der Ausschuss steht dem positiv gegenüber

• Sanierung der Aufbahrungshalle – die Bürgermeisterin hat dies bereits mit dem Gemeindeglied Alexander Kirchenebner besprochen. Dieser ist der Ansicht, sofort das Dach zu sanieren und neu zu decken. Dann sollten die weiteren Umbauarbeiten besprochen werden.

• Anträge, Anfragen, Allfälliges:

- DI Stiftinger erläutert die Nachverdichtung beim Bauprojekt Hans Aichinger. Aufgrund der Nutzung durch seine Tochter soll die Vertragsraumordnung nicht zur Anwendung kommen - geringfügige Überschreitung. Der Bebauungsplan befindet sich in Ausarbeitung und wird vom Bauausschuss zum Beschluss empfohlen.

- DI Stiftinger erläutert das reduzierte Bauprojekt Hans-Peter Spiegl. Hier sollte die Vertragsraumordnung zur Anwendung kommen – große Überschreitung

- Bmstr. Loidl schlägt vor das Waldstück hinter dem Sportplatz als Gewerbegebiet zu nutzen. DI Stiftinger rät davon ab, die Umwidmung hätte keine Chance auf Umsetzung.

- Bmstr. Franziskus Loidl erkundigt sich betr. Aufschüttung im Gewerbegebiet. Die Bürgermeisterin bringt vor, dass immer wieder Humus benötigt werde. Der Ausschuss empfiehlt, zumindest einen Teil der Deponiekosten zu verrechnen.

- Ing Michael Mair weist auf die schiefe Stützmauer beim Ortseingang/Köfler – hin. Die Bürgermeisterin wird sich darum kümmern.

- Ing. Anton Schmid fragt nach dem Stand der Lichteuerneuerung im MZS. Die Bürgermeisterin wartet noch auf ein Angebot von Johannes Weber.

- Ing. Anton Schmid erkundigt sich betr. Engstelle beim Spreißer. Die Bürgermeisterin hat die Vermessung bereits in Auftrag gegeben.

- Ing. Anton Schmid erkundigt sich betr. Weg oberhalb von Klausen. Die Bürgermeisterin wird sich der Sache annehmen.

Punkt 6

Beratung und Beschlussfassung betr. Änderung des Örtlichen Raumordnungskonzeptes

Am 27.03.2024 wurde vom Gemeinderat die vorläufige Bausperre großflächiger Baulandreserven beschlossen. Diese temporäre Bausperre soll nun durch die vorliegende Verordnung beendet werden.

Vollständiger Wortlaut => siehe Gemeinderatsprotokoll auf Gemeinewebsite oder im Gemeindeamt.

Die Bürgermeisterin stellt den Antrag, die vorliegende Verordnung zur Änderung des Örtlichen Raumordnungskonzeptes zu beschließen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

**Punkt 7
Beratung und Beschlussfassung betr. Bebauungsplan Aichinger**

Bebauungsplan neu- kombinierter Auflage- und Erlassungsbeschluss:

Auf Antrag der Bürgermeisterin beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Oberperfuss den vom Büro Planalp ZT GmbH ausgearbeiteten Entwurf über die Erlassung des Bebauungsplanes B42 Huebe – Aichinger durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Gleichzeitig wird gemäß § 64 Abs. 4 TROG 2022 der Beschluss über die Erlassung des gegenständlichen Bebauungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

Der Antrag einstimmig angenommen.

**Punkt 8
Beratung und Beschlussfassung betr. Grundkauf Gewerbegebiet Bruno Della Pietra**

Bruno und Daniel Della Pietra (KFZ-Werkstätte) stellen den Antrag, einen 5 m breiten Streifen östlich ihres Grundstücks im Gewerbegebiet Dickicht zu erwerben. Allerdings benötigt die Gemeinde sämtlichen noch verbleibenden Grund für die Erweiterung des Bau- bzw. Recyclinghofes. Der Antrag wurde im Ausschuss behandelt, dieser empfahl, den Antrag abzulehnen.

Die Bürgermeisterin lässt über den Antrag von Bruno und Daniel Della Pietra auf Grundkauf im Gewerbegebiet abstimmen.

Der Antrag wird einstimmig abgelehnt.

**Punkt 9
Beratung und Beschlussfassung betr. Grundkauf Gewerbegebiet Daniel Weber**

Die Bürgermeisterin verliert den Antrag von Daniel Weber betr. Grundkauf im Ausmaß von 500 m² bis 1500 m² zur Errichtung einer Garage zum Parken des LKW. Der Antrag wurde im Ausschuss behandelt. Dieser empfahl, den Antrag auf Grundkauf abzulehnen.

Die Bürgermeisterin lässt über den Antrag von Daniel Weber auf Grundkauf im Gewerbegebiet abstimmen.

Der Antrag wird einstimmig abgelehnt.

**Punkt 10
Bericht über die Sitzung des Generationenausschusses**

Die Bürgermeisterin als Obfrau des Generationenausschusses berichtet von der Sitzung vom 08. Mai 2025. Folgende TO-Punkte wurden behandelt:

- Beratung und Beschlussfassung betr. Kinderkrippenraum 2025/26 – der Raum im Bildungszentrum Oberperfuss-Berg soll im September seinem Zweck zugeführt werden.
- Beratung und Beschlussfassung betr. Container am Spielplatz – es wird debattiert, ob die Container weiter gemietet, angekauft oder zurückgegeben werden. Es ist nicht abzuschätzen, wie schnell eine weitere Gruppe benötigt wird. Kosten der Miete: € 14.054,40 p.a., Ankauf € 39.200,00, bei sofortigem Kauf Mietersparnis für 2025. In dem Fall empfiehlt sich eine Überdachung. Der Ausschuss empfiehlt den Ankauf.
- Beratung betr. Eröffnungsfeier des Bildungszentrums Oberperfuss-Berg – Eröffnung 13.06.2025 10 Uhr, Ehrengast ist LR Dr. Cornelia Hagele, Dekan Dariusz segnet das Haus, danach Feier mit Essen und Trinken, Besichtigungsmöglichkeit für alle bis 15 Uhr.

**Punkt 11
Beratung und Beschlussfassung betr. Ankauf Container**

Die Container wurden im Jahre 2022 zur Errichtung eines weiteren Kinderkrippenraumes angemietet. Sie waren neu und wurden seitdem pfleglich behandelt. Die Miete der Container belaufen sich auf € 14.400 jährlich, das aktuelle Angebot für den Ankauf liegt bei EUR 39.200,00 (jeweils netto). Bei sofortigem Ankauf liegt die Mietersparnis bei EUR 8.300,00, bei Rückgabe frühestens Ende Juli 2025 Mietersparnis EUR 5.900,00, der Abtransport der Container ist mit EUR 2.000,00 bis EUR 3.000,00 zu veranschlagen. Nachdem nicht absehbar ist, wie schnell unsere Gruppengrößen an die Grenzen stoßen, ist es vernünftig, die Container zu erwerben. So können sie bei Bedarf jederzeit in Betrieb genommen werden.

Der Ankauf der Container ist nicht budgetiert und kann mit der außerordentlichen Förderung für die Kinderbetreuung bedeckt werden.

Die Bürgermeisterin stellt den Antrag, die Container anzukaufen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

**Punkt 12
Beratung und Beschlussfassung betr. Schwimmbad Neubau Axams**

Das Schwimmbad Axams ist nicht mehr zu sanieren. Die Gemeinde Axams möchte das „Regionalbad westliches Mittelgebirge“ errichten und benötigt die finanzielle Unterstützung der umliegenden Gemeinden. Dafür sollte ein Einwohner-Euro für die Rückzahlung eines Kredites über die Laufzeit von 25 Jahren an die Standortgemeinde Axams abgeführt

werden. Die Landesregierung unterstützt mit dem Bäderfonds großzügig die Einrichtung, allerdings sollen die Planungsverbände 17 und 18 geschlossen die Zustimmung erteilen. Alle Gemeinden des Planungsverbandes 18 (von Mutters bis Grinzens) haben bereits zugestimmt. Sie kommen jährlich pro Kopf für EUR 8,80 auf, der Planungsverband 17 sollte pro Kopf EUR 4,40 beitragen. Dieser Betrag bezieht sich auf alle Haupt- und Nebenwohnsitze der jeweiligen Gemeinde, der jährliche Abgang an den Bäderfonds des Landes wurde dabei berücksichtigt. Oberperfuss müsste jährlich ca EUR 15.000,00 zum Regionalbad beitragen – nicht indexiert. Der zu erwartender jährlicher Abgang hat die Gemeinde Axams zu tragen.

Das Projekt wurde dem Gemeinderat in einer Arbeitssitzung ausführlich vorgestellt. Leider kommt das Projekt zu einem ungünstigen Zeitpunkt, die meisten Gemeinden stöhnen über die aktuelle finanzielle Situation. Dennoch kann der Bau nicht aufgeschoben werden. Wenn das (Hallen-) Schwimmbad Axams nicht realisiert werden kann, kommt eine andere Gemeinde zum Zug. Ein Hallenbad in unmittelbarer Umgebung ist ein niederschwelliges Angebot, dass Menschen öfter schwimmen gehen und dadurch der Unfallgefahr durch Ertrinken vorbeugen können.

Vizebürgermeister Thomas Zangerl war bei der Vorstellung in Kematen und in der Arbeitssitzung in Oberperfuss für dieses Projekt dabei. Er betont, dass das Projekt grundsätzlich sehr gut aufbereitet ist, aber sich aus folgenden Gründen gegen die Mitfinanzierung aussprechen muss:

- Oberperfuss geht es finanziell nicht gut.
- Eigene Projekte der Gemeinde muss man verschieben, beispielsweise der Kanal, die Beleuchtung, P-Platz-Berg, Vorplatz der Kirche
- Vereine müsse man bei der Budgetierung vertrösten werden, weil kein Geld für die Infrastruktur wie beispielsweise barrierefreier Aufgang am Fußballplatz oder Sanierung von den Tennisplätzen usw. vorhanden ist.
- Die ca € 15.000,- jährlich auf 25 Jahre machen ca. € 400.000,- aus. Diese Summe können wir für unsere Gemeinde in vielen Bereichen sehr gut selbst gebrauchen.

Würde die Gemeinde finanziell besser aufgestellt sein, würde ich sofort zustimmen.

Die Bürgermeisterin stellt den Antrag, den „Einwohner-Euro“ in Höhe von € 4,40 p.a. für alle Haupt- und Nebenwohnsitze (nicht indexiert) zur Errichtung des Regionalbades westliches Mittelgebirge für die Rückzahlung eines Kredites über die Laufzeit von 25 Jahren an die Standortgemeinde Axams abzuführen. Dieser Beschluss steht unter der Bedingung, dass sämtliche Gemeinden des PV 17 ihre Zustimmung in gleicher Weise erteilen.

Der Antrag wird mehrstimmig angenommen.

**Punkt 13
Personalangelegenheiten**

Die Bürgermeisterin stellt den Antrag, zu diesem TO-Punkt die Öffentlichkeit auszuschließen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Punkt 14

Anträge, Anfragen und Allfälliges

GR Gerhard Schuster fragt bzw. stellt fest, dass beim Spielplatz nun der WC-Container steht, aber der Brunnen fehlt.

Die Bürgermeisterin erklärt, dass das Trinkwasser künftig im Container entnommen werden kann.

GV Ing. Anton Schmid bedankt sich bei der Frau Bürgermeisterin für die ausführliche Durchführung der Gemeindeversammlung gemäß TGO. Weiters merkt er an, dass man beim nächsten Mal eine ausführlichere Tagesordnung schicken könnte.

Die Raiffeisen Regenerative stellte das Projekt einer Energiegemeinschaften vor. Die Bürgermeisterin findet es wert, sich dieses Modell anzusehen und fragt die Gemeinderäte, wer bei einem Informationsgespräch dabei sein möchte.

Die Bürgermeisterin weist auf die Einladung zur Eröffnung des Bildungszentrums hin. Es wäre schön, wenn viele mitfeiern. Anmeldung ist nicht nötig.

Stellenausschreibungen

• In der Gemeinde Oberperfuss gelangen ab Herbst 2025 folgende Stellen zur Besetzung:

• Assistenzkräfte (m/w/d) im Kindergarten

Die Anstellung erfolgt nach dem Tiroler Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes 2012 idgF (Einstufung AK1).
Detaillierte Infos unter: www.gemeinde-oberperfuss.at

Bei Interesse bitten wir um Übermittlung der Bewerbungsunterlagen
an Gemeinde Oberperfuss per E-Mail: bgm@oberperfuss.gv.at

Wir freuen uns auf Eure Bewerbung!



„Fachgerecht entsorgt“

Gemeinde setzt auf zertifizierte Fachkompetenz in der Abfallentsorgung

Welche Abfälle sind in der Gemeinde wie getrennt zu sammeln? Welche gesetzlichen Rahmenbedingungen gilt es zu beachten? Bei Fragen wie diesen steht der Gemeinde Oberperfuss nun Sabine Hornegger als zertifizierte „Fachkundige Person“ zur Verfügung. Sie besuchte im Frühjahr die vom Land Tirol geförderte Ausbildung. Dieser Lehrgang wurde in 4 Modulen (Basis-, Exkursions-, Praxis- und einem Abschlussmodul mit Projektpräsentation und kommissioneller Prüfung) durchgeführt.



Die AbsolventInnen des Kurses (Sabine Hornegger 2.v.l.) zur „Fachkundigen Person“ im Frühjahr 2025



Wanted!

Eine Person weist zwei besondere Merkmale auf: Sie geht gern spazieren (Waldrand – Völseggasse, Räudebad – Recyclinghof) und versüßt sich diese Strecke mit dem offenbar unentwegten Lutschen von Zuckerln. Dabei werden zwei Sorten bevorzugt: Wiener Zuckerln in unterschiedlichen Geschmacksrichtungen und MintCocos.

Leider. Leider fällt es dem Genussmenschen schwer, das die Süßigkeit umhüllende Papier bis zum nächsten Müllkübel zu tragen, sondern „verliert“ es in ange-

messenen Abständen – man könnte dabei von „Genussmetern“ reden.

Umweltbewusste Spaziergänger sammeln schon seit vielen Wochen diese Hinterlassenschaften und entsorgen sie in den dafür aufgestellten Behältnissen. Sie fragen sich: „Wer ist der Täter (m/w/d)?“ Könnte sein, dass er/sie schon bald entlarvt wird. Jedem Hinweis wird nachgegangen. Für den erfolgreichen Tipp winkt natürlich eine Belohnung! Sachdienliche Hinweise nimmt auch das Gemeindeamt entgegen.

Flurreinigungsaktion 2025



Die alten, widerrechtlich aufgestellten Fässer zum Wasserrassen konnten erfolgreich entfernt werden

Am 12. April 2025 fand die jährliche Flurreinigungsaktion unter dem Motto „Oberperfuss klaubt auf!“ statt. Bei



Leider gibt es auch in den Wäldern noch viel Ungewünschtes. Zum Glück konnte auch hier einiges entdeckt werden

strahlendem Frühlingswetter ging es dem achtlos weggeworfenen Müll an den Kragen. Besonders viel Abfall „aperte“ wieder an den Rändern der Landesstraße aus, was bereits beim Vorbeifahren kaum zu übersehen war.

Nach rund zweistündigem Aufklauben ging es zurück zum Feuerwehrhaus, wo wir gemeinsam tranken, mit Gegrilltem verköstigt wurden und bei Sonnenschein ein nettes Beisammensein genießen konnten.

Besonders erfreulich war das Engagement der jungen Generation. Dank ihrer aktiven Beteiligung lernten sie, die Umwelt zu schützen und Verantwortung zu übernehmen.

Auch außerhalb unseres Dorfes findet die Aktion jedes Jahr tirolweit im Früh-

jahr statt und erfreut sich oft großen Andrangs. Dies zeigt immer wieder, wie wichtig gemeinschaftliches Engagement ist. Für nächstes Jahr bleibt zu hoffen, noch mehr Bürgerinnen und Bürger sowie Vereine zur Teilnahme zu motivieren.

Im Gemeindeamt sind noch reichlich Müllsäcke sowie Handschuhe vorhanden, sodass besonders eifrige Aufklauber auch unterm Jahr Abfall aus der Natur entfernen können.

Ein großer Dank gilt allen fleißigen Teilnehmerinnen und Teilnehmern sowie den tatkräftigen Helferinnen und Helfern der Feuerwehr Oberperfuss.

Florian Mair

Reisepass und Personalausweis werden deutlich teurer



Wer bald ein neues Reisedokument braucht, sollte das noch im Juni erledigen. Denn ab 1. Juli 2025 steigen die Kosten für die Ausstellung von Reisepass und Personalausweis deutlich. Gerne können sie diese im Gemeindeamt beantragen.

Welche Unterlagen benötige ich zur Neuausstellung eines Reisepasses bzw. Personalausweises?

- Amtlicher Lichtbildausweis
- Alter Reisepass bzw. Personalausweis (nicht länger als 5 Jahre abgelaufen)
- Geburtsurkunde (wenn kein amtlicher Lichtbildausweis vorhanden)
- Staatsbürgerschaftsnachweis (wenn kein amtlicher Lichtbildausweis vorhanden)
- Aktuelles Passbild
Das Passbild darf nicht älter als sechs Monate sein und es muss den EU-Kriterien entsprechen
- Eventuell Heiratsurkunde oder Partnerschaftsurkunde (z.B. bei Namensänderung)
- Eventuell urkundlicher Nachweis eines akademischen Grades
- Eventuell Bestätigung der Obsorge bei Kindern

Was kostet ein Reisepass bzw. Personalausweis?

Für Erwachsene:

- Gewöhnlicher Reisepass: 75,90 Euro (ab 1.7.25: 112 Euro)
- Personalausweis ab 16 Jahren: 61,50 (ab 1.7.25: 91 Euro)

Für Kinder:

- Gewöhnlicher Reisepass: Bis zum 2. Geburtstag: 1 Dokument gebührenfrei bei Erstaussstellung
- Gewöhnlicher Reisepass: von 2 bis 12 Jahren: 30 Euro (ab 1.7.25: 44 Euro)

- Gewöhnlicher Reisepass: ab 12 Jahren: 75,90 Euro (ab 1.7.25: 112 Euro)
- Personalausweis bis 16 Jahre: 26,30 Euro (ab 1.7.25: 39 Euro)

Infos zu ID Austria:

Die behördliche Registrierung für ID Austria können Österreichische Staatsbürger während der Öffnungszeiten im Gemeindeamt Oberperfuss beantragen. Kommt persönlich vorbei und bringt einen amtlichen Lichtbildausweis und euer Mobiltelefon mit.

Aufruf zur Ahnenforschung – Alte Fotos und Sterbebilder gesucht

Im Rahmen meiner Ahnenforschung bin ich auf der Suche nach alten Fotos oder Sterbebildern meiner Familien **SCHLÖGL** („Salcher“/„Miller“) und **WEBER** („Prantner“/„Schmied“). Besonders interessiert bin ich an Bildern meiner Ur-Ur-Großeltern:

Großväterlicherseits:

- Peter SCHLÖGL, geb. 27.06.1857 („Salcher“/„Miller“)
- Aloisia SCHLÖGL, geb. BAUMANN, geb. 20.05.1854
- Alois GRUBER, gest. 1901 („Lederer“)

Großmütterlicherseits:

- Anton WEBER, geb. 02.10.1868 („Schmied“)
- Theresia WEBER, geb. KIRCHMAIR, geb. 07.10.1867
- Daniel SPIEGL
- Josefa PRANTNER

Ich freue mich aber über *alle* alten Fotos oder Hinweise zu meinen Vorfahren der Familien **SCHLÖGL** („Miller“) und **WEBER** („Prantner“/„Schmied“)!

Kontakt:

Kathrin Gapp-Wohlfarter, Unterfeld 5, 6413 Wildermieming
• +43 664 75130126 (auch WhatsApp)
• kathringapp79@gmail.com

Vielen herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Feuerlöscher Schulung für die gesamte Bevölkerung!

Samstag, 27. Juni 2025,
18:00 Uhr

Feuerwehr Oberperfuss



Es kann auch uns jederzeit treffen: BLACKOUT!

Wir konnten in Spanien sehen, wie schnell wir im Ernstfall ohne Stromversorgung zurechtkommen müssen.

Deshalb appellieren wir, dass jeder Haushalt mit einem Minimum an wichtigen Lebensmitteln und Medikamenten bzw. Materialien zur Aufrechterhaltung der nötigsten Funktionen im Haushalt vorsorgen möge.

Zivil- und Katastrophenschutz



Wie bereite ich mich auf Stromausfälle und „Blackouts“ vor?

Tipps für den krisensicheren Haushalt

Getränke: Vorrat von mindestens 2,5 Liter pro Person und Tag

- Mineralwasser
- Fruchtsäfte in Verbundverpackungen

Nahrung: Vorrat an Nahrungsmitteln für mindestens eine Woche

Wichtig: Länger haltbare Lebensmittel bevorraten. Beim Einkauf bereits auf das Ablaufdatum achten, bevorratete Lebensmittel aufbrauchen und regelmäßig durch neue ersetzen. An Lebensmittel für Babys, Kleinkinder und Kranke sowie Futter für Haustiere denken.

- Kohlenhydrate: Honig, Zucker, Reis und Teigwaren, Zwieback
- Eiweiße: Kondensmilch, Haltbarmilch, Dosenwaren, getrocknete Hülsenfrüchte
- Fette: Speisefett, Speiseöl, Margarine/Butter

Energie: An alternative Heiz- und Beleuchtungsmöglichkeiten denken

- Vorrat an Brennmaterial
- Gaskocher/Campingkocher
- Batterien, Notbeleuchtungen (Taschenlampen, batteriebetriebene bzw. solarbetriebene Lichtquellen)

Medizin: Gut ausgestattete Hausapotheke – Verfallsdatum bei Medikamenten beachten!

- Haut- und Wunddesinfektionsmittel
- Erste-Hilfe-Koffer mit Verbandsmaterial
- Mittel gegen Durchfall, Erbrechen, Fieber, Erkältungen
- Medikamente des persönlichen Bedarfs

Hygiene: Ausreichender Vorrat an Hygieneartikeln

- Toilettenpapier, Zahnpasta und -bürste, Seife, Hygieneprodukte für Frauen etc.

Information

- Batteriebetriebenes oder solarbetriebenes Radio

Allgemeiner Tipp: Das Auto kann dafür genutzt werden, Nachrichten im Radio zu verfolgen oder elektronische Geräte (Smartphones) aufzuladen.

Muttertagsausflug 2025



Wie schnell war doch das Jahr 2024 vorbei und schon wieder flatterte die Einladung der Gemeinde zum beliebten Muttertagsausflug ins Haus. 52 Mütter fanden sich ein und begleitet wurden wir von unserer Bürgermeisterin Johanna und Vizebürgermeister Thomas Zangerl und dem Gemeinderat Christian Schöpf. Diesmal wurden nach langer Zeit wieder einmal die Kristallwelten in Wattens besucht.

Als wir die Eintrittskarten hatten, konnte jeder für sich die Zauberwelt erkunden. Es herrschte völlige Dunkelheit, aber allmählich kam das herrlich orientalisch geschmückte weiße Pferd und der riesige Swarovski Stein zum Vorschein, an diese konnten wir uns noch erinnern. Über eine Stiege gelangte man danach in eine verwunschene weiß glitzernde Winterwunderwelt, wo es sogar schneite. Anschließend kam man in einen wirklich sagenhaften Raum, der uns mit unzähligen Lichtern und Spiegeln in eine strahlende Unendlichkeit vorzauberte.

Es gab Kammern in rot, wo man sich, in, von der Decke hängenden roten Schnüren und Makramee Gebilden hindurchschlängeln musste. Ein heller Raum war besonders für Kinder interessant, wo ein riesiger weißer Berg stand, durch den zwei kleine Züge ein- und ausführen. Oben aber sah man in Miniatur den BIG BEN aus London, die berühmte vieltürmige Kirche aus St. Petersburg und die Freiheitsstatue aus New-York. Gegenüber wurde es wieder dunkel, hier sang eine „schwarze“ Primadonna Opernlieder. Es gab sogar Bänke, wo Opernfans ergriffen lauschen konnten.

Der letzte Raum war einfach zauberhaft. Hier hingen von der Decke, an Schnüren befestigt, die man aber nicht sah, „7000“ wunderschön strahlende Diamanten herab. Es sah aus, als regnete es Sterne. Nun wurde es wieder hell, man konnte funkelnde Feenkleider, gläserne Märchenschuhe, bestickte Masken und Köpfe bewundern, alles bestickt mit Diamanten. Man hätte auch Schmuck in allen Variationen und Farben kaufen können, mit dem nötigen Kleingeld.

Nach dieser beeindruckenden Scheinwelt zog es uns aber hinaus in die Realität, wussten wir doch, dass eine feine Kaffeestunde in Kolsass, beim Hotel „Rettenberg“ auf uns warten würde. Einzigartig das Kuchenbuffet, wo sich jeder selbst bedienen konnte und das auch mehrmals, Kaffee soviel man wollte. Schließlich teilte auch noch unsere Bürgermeisterin Johanna eigenhändig Tortenstücke aus. Man hätte singen können, „das gibt’s nur einmal, das kommt nie wieder...!“

Im Bus wurde, wie schon gewohnt, Süßes und Scharfes verteilt, so stand unserer glücklichen Heimkehr nichts mehr im Weg. Ein herzlicher Dank an unsere Gemeinde, mit Bürgermeisterin Johanna und Team!!

Wir freuen uns schon auf den nächsten Ausflug!
Hilde Haider

Verordnungsblatt für den Bezirk Innsbruck-Land

Jahrgang 2025 Kundgemacht am 25. April 2025

4. Bekämpfung von Forstschädlingen in den Gemeinden Oberperfuss und Ranggen

4. Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Innsbruck vom 25. April 2025 zur Bekämpfung von Forstschädlingen in den Gemeinden Oberperfuss und Ranggen
Aufgrund des § 44 Abs 2 Forstgesetz 1975, BGBl. 440/1975, zuletzt geändert mit BGBl. I Nr. 144/2023, wird verordnet:

§ 1 Geltungsbereich

Diese Verordnung erstreckt sich auf die gesamten Waldbestände im Gemeindegebiet von Oberperfuss und Ranggen, das sind alle Wälder innerhalb der im beiliegenden Lageplan, dieser bildet einen integrierenden Bestandteil dieser Verordnung, dargestellten blauen Fläche bis zu einer Seehöhe von 1.750 m.

§ 2 Durchzuführende Bekämpfungsmaßnahmen

- (1) Die von den Forstaufsichtsorganen ausgezeichneten Bestände sind ohne Aufschiebung zu fällen und aufzuarbeiten.
- (2) Geschlägertes Holz ist – sofern möglich – unverzüglich zu den Forstwegen zu bringen.
- (3) Sollte die Bringung des Holzes zum Forstweg nicht möglich sein, ist dieses nach Anweisung der Forstorgane/ Forstaufsichtsorgane bekämpfungstechnisch zu behandeln.
- (4) Die bekämpfungstechnische Behandlung kann durch Entbinden im Wald oder im Sägewerk vorgenommen werden. Das Ausbringen von chemischen Stammschutzmitteln darf nur auf außerhalb des Waldes gelegenen Flächen und unter Einhaltung aller relevanten Sicherheitsvorkehrungen erfolgen. Eine Zwischenlagerung des befallenen Holzes ist verboten.
- (5) Das Abbrennen von Rinde hat im Einvernehmen mit der zuständigen Freiwilligen Feuerwehr zu erfolgen.
- (6) Ab sofort sind unter fachlicher Anleitung durch den Gemeindeforstaufseher Fangbäume für die Borkenkäfer (Buchdrucker und Kupferstecher) vorzulegen und diese sind zeitgerecht bekämpfungstechnisch zu behandeln.
- (7) Die Verpflichtung zur Durchführung der Bekämpfungsmaßnahmen nach Pkt. 1-6 trifft alle Grundeigentümer und Teilwaldberechtigte der Waldgrundstücke lt. Lageplan.
- (7) Falls die Maßnahmen nach Pkt. 1-6 nicht vom Waldeigentümer bzw. Teilwaldberechtigten selbst durchgeführt bzw. veranlasst werden, kann die zuständige Behörde die Maßnahmen in Auftrag geben. Dabei entstehende Kosten sind, soweit sie nicht aus Mitteln der forstlichen Förderung getragen werden, im Verhältnis des Flächenausmaßes der dadurch geschützten Waldflächen innerhalb des Bekämpfungsgebietes auf die Waldeigentümer und Teilwaldberechtigten aufzuteilen. Ist dies nicht möglich, so ist ein anderer nachvollziehbarer Wertmaßstab auf die einzelnen Waldeigentümer anzuwenden
- (8) Die Bekämpfungsmaßnahmen sind solange durchzuführen, bis die Bezirksforstinspektion Innsbruck festgestellt hat, dass die Gefahr der Ausbreitung des Borkenkäfers gebannt ist.

§ 3 Allgemeine Einsicht

Das dieser Verordnung zugrunde liegende Gutachten liegt während der Amtsstunden im Gemeindeamt Oberperfuss und im Gemeindeamt Ranggen, bei der Bezirksforstinspektion Innsbruck (6020 Innsbruck, Wilhelm-Greil-Straße 9) und bei der Bezirkshauptmannschaft Innsbruck (6020 Innsbruck, Gilmstraße 2) zur allgemeinen Einsicht auf.

§ 4 Kundmachung und Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt mit dem Ablauf des Tages der Kundmachung in Kraft.

§ 5 Außerkrafttreten

Diese Verordnung tritt mit 31.12.2026 außer Kraft.

Die Bezirkshauptfrau: Eberle



Allgemein

Musterung der Stellungspflichtigen Jahrgang 2007

Die Musterung der Stellungspflichtigen fand heuer vom 27.-28.06.2025 statt. Insgesamt wurden 9 Musterer aus Oberperfuss zur Stellung gerufen. Zu Mittag holte sie unsere Frau Bürgermeisterin in Innsbruck ab und gemeinsam fuhren sie dann mit einem Bus nach Oberperfuss zum Mittagessen. Traditionell ausgestattet mit den passenden Hüten zogen sie durchs Dorf.



Nachruf Richard Wastl

1938 – 2025



„Schmid's Richard“ – so war der Verstorbene wohl bei den meisten Oberperfern bekannt - durfte auf ein reiches Leben zurückblicken. Der Schmiedemeister war knapp 20 Jahre als Vorarbeiter und Wassermeister bei der Gemeinde tätig. Richards Leidenschaft galt allerdings dem Sportverein Oberperfuss. Von 1962 bis 1969 leitete er als Obmann den im Jahre 1933 als „Verein zum Zwecke vornehmlich der Pflege

und Förderung des sportlichen und touristischen Skilaufes und die Erschließung des Geländes im Winter“ gegründeten Ski-Klub Oberperfuss.

Richard Wastl widmete sich mit Begeisterung der Nachwuchsarbeit. Die jungen Skitalente wurden von ihm zu den Rennen in ganz Tirol gefahren. Aber auch in Oberperfuss wurden unter seiner Führung hochkarätig besetzte Skirennen durchgeführt. Als Höhepunkt der Obmannschaft von Richard darf mit Sicherheit das ÖSV-Punkterennen (Jugendtestrennen) im Jahre 1969 angeführt werden. Teilnehmer waren neben vielen weiteren Talenten Hansi Hinterseer und Franz Klammer, welche in der Kombination die Plätze 3 und 6 belegten. Der Sportverein Oberperfuss würdigte den Einsatz von Richard Wastl und ernannte ihn zum Ehrenmitglied.

Wir danken unserem Verstorbenen für seinen vorbildlichen Einsatz zum Wohle der Gemeinde und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren. Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt seiner Familie.

Invasive Neophyten – diese Pflanzen sind ein Problem!

Viele Pflanzen wandern im Laufe der Jahre aus fernen Gegenden ein. Sie erreichen neue Gebiete und finden hier ideale Lebensbedingungen. Leider verlieren heimische Pflanzen dadurch ihren Lebensraum. Gebietsfremde Organismen verursachen Milliarden Schäden in der Land- und Forstwirtschaft.

Wir werden immer wieder Pflanzen vorstellen, die in unserer Gegend besser nicht wachsen sollten.

Ein unglaublich gefürchtetes, aber weit verbreitetes Pflänzchen: Das Gemeine Greiskraut



Es wächst überall, auf den magersten Böden am Straßenrand, in schmalen Spalten, am Friedhof und vermehrt sich derart intensiv, dass jedes noch so kleine Pflänzchen sofort zu entfernen ist. Das Greiskraut enthält große Mengen an Fraßgift und kann für Tiere tödlich sein, wenn es in den Futterwiesen wächst. Im Osten Österreichs werden bereits Spürhunde abgerichtet, um

die Menge an Greiskraut im Futter zu bestimmen. Sobald die Toleranzgrenze überschritten wird, muss die gesamte Mahd dem Restmüll zugeführt werden.

Und welchen Beitrag können wir leisten?

Wichtig: Das Greiskraut nur mit Handschuhen anfassen, ausreißen (geht leicht) und verpackt im Restmüll entsorgen. Unverpackte Pflanzen bilden sofort Notsamen – bis zu 30.000 Flugsamen pro Pflanze!

Blumen pflücken dringend erwünscht: Wilde Lupinen am Berg



Die vielblättrige Lupine ist ja ein hübscher Anblick auf den Bergwiesen, allerdings sind die Samen und Blätter für Tiere giftig. Die Hülsenfrüchte schleudern die Samen bis 5 m weit und vermehren sich dadurch stark. Deshalb der Appell: Bei jeder Wanderung einen ordentlichen Strauß mit nach Hause nehmen, nach dem Verwelken (ohne Samenbildung!) ab in die grüne Tonne, mit Samen in den Restmüll.

Yoga mit Ponys – Entspannung inmitten der Natur



Eine ganz besondere Auszeit erwartet dich nun freitags bei schönem Wetter in Oberperfuss: Yoga unter freiem Himmel, begleitet von der sanften Präsenz von Ponys.

Ob Reiter, Tierliebhaber oder einfach Naturfreund – hier findest du einen Ort zum Durchatmen und Loslassen.



Auf der idyllischen Wiese des Veitenhofs in der Völsesgasse grasen die Ponys friedlich neben dir, während eine erfahrene Yogalehrerin dich – ganz gleich ob Anfänger oder Fortgeschrittener – achtsam durch die Übungen führt.

Diese außergewöhnliche Verbindung von Yoga, Natur und Tieren schafft eine Atmosphäre voller Ruhe, Ausgeglichenheit und innerer Balance – Balsam für Körper und Seele.

Anmeldung unter: si.kranebitter@gmail.com
oder telefonisch: +43 6644029876

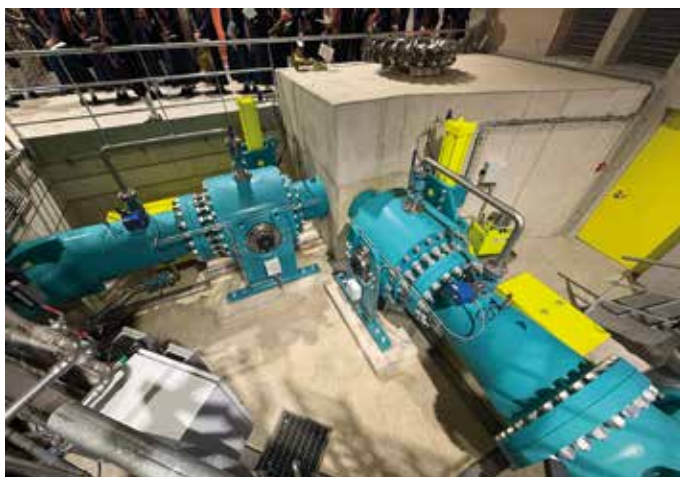
Silvia Kranebitter

Eröffnung Gemeinschaftskraftwerk Sellraintal

Nach zwei Jahren Probelauf war es am 25. April endlich so weit: Das Gemeinschaftskraftwerk der Gemeinden Oberperfuss, Sellrain, Grinzens, Gries i.S., St. Sigmund und Unterperfuss wurde feierlich eröffnet.

Zur Einstimmung besichtigten viele die Wasserfassung an der Melach, im Anschluss versammelten sich die geladenen Gäste, darunter Landeshauptmann-Stv. Josef Geisler, Alt-Landeshauptmann-Stv. Anton Steixner, Bezirkshauptfrau Dr. Kathrin Eberle, Bürgermeister und Gemeinderäte vor dem Krafthaus. Nach dem Landesüblichen Empfang ging der Festakt in der Kaverne weiter. Die PAMO umrahmte die Ansprachen, bevor Dekan Dariusz das Kraftwerk segnete. Mit dem gemeinsamen Durchschneiden des Bandes war der offizielle Teil beendet. Die fröhliche Feier beendeten nach geraumer Zeit die wiederum gestarteten Turbinen mit ohrenbetäubender Lautstärke. Schließlich brauchen wir den Strom!

Tags darauf fand der Tag der offenen Tür statt. Viele Interessierte konnten nun die Wasserfassungen und die Generatoren



im Krafthaus bewundern. Anhand der Fotogalerie im Stollen erklärten Fachleute die einzelnen Bauschritte. Nicht nur Kinder waren beeindruckt vom Lärm, den die Turbinen im Krafthaus erzeugten. Bei der Eisbrücke wurde mit köstlicher Verpflegung aufgewartet. Ein großer Dank nochmals an alle, die diesen Tag nach Kräften unterstützten.

FOTOS: BERNHARD FLATSCHER



Erstkommunion 2025



FOTO: CHRISTIAN FORCHER

Obwohl das Motto der heurigen Erstkommunion „Mit Jesus in einem Boot“ lautete, freuten wir uns sehr, als wir Dank einem Regenfenster am Erstkommunionstag begleitet von der Musikkapelle feierlich in die Kirche einziehen durften. Auf diesen besonderen Tag hatten sich die Erstkommunionkinder viele Monate lang vorbereitet: es wurde gemeinsam Brot gebacken, Gottesdienste gefeiert, gelernt, gebastelt und Spaß gehabt. Und dann war es das erste Mal soweit: sie durften Jesus im hl. Brot empfangen. Liebe Erstkommunionkinder: wir wünschen euch, dass ihr euer Leben lang spüren dürft, dass Jesus euch in eurem Lebensboot begleitet.

Firmung 2025

29 Jugendliche unserer Pfarre wagten den Schritt ins nächste Level: sie entschieden sich im Herbst, sich auf das Sakrament der Firmung vorzubereiten und dem Heiligen Geist und seinen bzw. den eigenen Gaben in ihrem Leben auf die Spur zu kommen. In den verschiedenen Treffen und Projekten konnten die Firmlinge Gemeinschaft erleben, mehr über sich und den eigenen Glauben entdecken und wurden zum Teil auch gefordert, aus ihrer eigenen Komfortzone heraustreten.

Mit dem Heiligen Geist „im Gepäck“ heißt's nun: Gestärkt und mit Rückenwind durch's Leben – go for it!



FOTO: PAUL WEBER

Vortragsabend: „Mutige Entscheidungen im letzten Augenblick“

Dr. Wolfgang Donner aus Schwerin bekam durch Zufall die Tagebucheinträge eines jungen deutschen Wehmachtoffiziers in die Hände. Zu seinem Erstaunen stellte er fest, dass der Krieg für den Kompanieleutnant Hermann Mix justament in Oberperfuss endete.

Zutiefst erschüttert von diesen Berichten wollte er dieses Vermächtnis nicht nur für sich behalten und verfasste darüber ein Buch.

Diese fesselnde Geschichte brachte Dr. Donner in seinem Diavortrag dem Publikum zu Gehör. Als weiterer Höhepunkt des sehr gut besuchten Vortragsabends durften wir Ulrike Lasta und Sascha Kölzow vom Tiroler Landestheater begrüßen. Sie lasen Texte aus dem aktuellen Theaterstück „Codename Brooklyn“. Dieses handelt von der Operation Greenup, die in den letzten Kriegswochen in Oberperfuss stattfand. Im Anschluss beantworteten die Referenten noch Fragen aus dem Publikum.

Wer noch Interesse am Buch von Dr. Wolfgang Donner: „Hermanns Weltkrieg – deutscher Offizier rettet österreichisches Dorf“ hat:
Im Gemeindeamt können Exemplare erworben werden (€ 26,50).



An alle heurigen 50er

Wir freuen uns auf euer Interesse zu einem **Jahrgangstreffen**, bitte gerne melden!

Katrin - Martina - Tanja - Gerhard

Kontakt: 0677 / 644 525 00



Rückblick auf den Kräuter-Workshop „Neustart für deinen Körper – Fit und frisch in den Frühling!“

Am Samstag, den 5. April 2025 war es wieder so weit: Im gemütlichen Spritzenhaus drehte sich alles um heimische Wildkräuter, die unseren Körper beim Frühjahrsputz von innen heraus unterstützen können. Unter dem Motto „Neustart für deinen Körper – Fit und frisch in den Frühling!“ tauchten wir gemeinsam in die Welt des Entgiftens, Entschlackens und Aufblühens ein – mit der geballten Kraft unserer regionalen Pflanzenwelt.

Die Plätze waren bis auf den letzten Stuhl belegt – und die Stimmung? Einfach großartig. Eine Gruppe neugieriger, aufgeschlossener Teilnehmerinnen machte den Nachmittag zu etwas ganz Besonderem. Es wurde aufmerksam zugehört, gefragt, gemixt, gerührt, ausprobiert – aber vor allem: viel gelacht.

Unser Programm im Überblick:

- Wissenswertes rund ums Entgiften mit Pflanzenkraft: Warum gerade der Frühling der ideale Zeitpunkt ist, um unseren Körper und Geist mit heimischen Kräutern wieder in Schwung zu bringen.
- Kräuterwissen zum Anfassen: Wir lernten kraftvolle Frühlingspflanzen, wie Löwenzahn, Mariendistel, Brennnessel, Birke, Giersch und Gänseblümchen näher kennen – ihre Wirkstoffe, ihre Anwendungsmöglichkeiten und worauf beim Sammeln zu achten ist.
- Kreatives Arbeiten mit Kräutern: Gemeinsam stellten wir einfache, natürliche, aber zugleich vielfältige Produkte her:
 - Frühlings-Reinigungstee
 - Sauerhonig (Oxymel)
 - Mariendistel-Tinktur
 - Energiebällchen mit Brennnesselsamen
 - Löwenzahn-Sole

Besonders gefreut hat mich, mit wie viel Neugier, Offenheit und Freude alle Teilnehmerinnen bei der Sache waren. Nicht nur der herrliche Duft der Kräuter erfüllte den Raum – es war vor allem die herzliche Atmosphäre, das nette Miteinander und die vielen interessierten, fröhlichen Gesichter, die dem Workshop seinen besonderen Rahmen verliehen haben.

Mein persönliches Learning – und eine echte Bereicherung – ist, dass ich oft selbst durch die Gruppe etwas dazulernen darf: offene Erzählungen, persönliche Erfahrungen und kluge Fragen ermöglichen einen bereichernden, vielseitigen Austausch und gemeinsames Lernen.



Die liebevoll hergestellten Produkte durften natürlich mit nach Hause genommen werden – bis auf die leckeren Energiebällchen mit Brennnesselsamen: diese wurden gleich direkt verkostet!

Zum Abschluss möchte ich euch noch ein paar Eindrücke mitgeben – denn wie heißt es so schön: Bilder sagen mehr als tausend Worte. Ich freue mich schon jetzt auf das nächste Kräuter-Event. Danke an alle, die dabei waren

und diesen Nachmittag zu einem so schönen Erlebnis gemacht haben!

Bis bald, Doris



Musiktalente präsentierten beim Landeswettbewerb „Prima la Musica“ ihr Können



FOTOCREDIT: WOLFGANG ALBERTY

Bläserklasse Oberperfuss

Von 10. – 19. März 2025 wurde der große Musikwettbewerb „Prima la Musica“ auf Landesebene in Landeck durchgeführt. Dabei konnten Schüler:innen der Landesmusikschulen Kematen-Völs und Umgebung ihr Können eindrucksvoll unter Beweis stellen und die Fachjury durch ihren Auftritt überzeugen.

Bürgermeisterin Mag.a Johanna Obojes-Rubatscher gratulierte beim Preisträgerkonzert in Oberperfuss allen Wettbewerbsteilnehmern:innen und zeigte sich beeindruckt, von den tollen Leistungen der jungen Künstlerinnen und Künstler. Das Preisträgerkonzert der Landesmusikschule Kematen Völs und Umgebung fand am 26. März 2025 in Oberperfuss statt und wurde in Kooperation mit der Volksschule Oberperfuss durchgeführt.

Bei diesem Konzert spielte auch die Bläserklasse Oberperfuss unter der Leitung von Direktor Markus Ostermann und Musikschulpädagogin Christina Neßmann toll auf!

Lawrenz Theo, Fagott AG B - Ranggen

1. Preis mit Auszeichnung

Lehrperson: Mag.art Erhard Ploner

Adler Christoph, Steirische Harmonika AG B - Oberperfuss

1. Preis

Lehrperson: Mag.art. Erhard Ploner

Kirchmair Isabella, Klarinette AG I - Ranggen

1. Preis mit Berechtigung zur Teilnahme am Bundeswettbewerb | 91,50 Punkte

Lehrperson: Christoph Schwarzenberger

Guitstarter Raph&lene AG A - Völs

Kammermusik für Zupfinstrumente

1. Preis mit Auszeichnung

Marlene Bachmann, Gitarre

Raphael Steidl, Gitarre

Ensembleleitung: Wolfgang Schmitt

Saite an Saite AG II - Völs

Kammermusik für Zupfinstrumente

1. Preis | 87,00 Punkte

Magdalena Gschösser, Gitarre

Natalja Wimmer, Gitarre

Ensembleleitung: Wolfgang Schmitt



Direktor Raimund Walder, MA/ Christoph Adler, Bürgermeisterin Mag.a Johanna Obojes-Rubatscher (v.l.)

Ein cooler BERGSOMMER ruft!



Nachdem wir einen traumhaften Winter hinter uns haben und diesen auch bis zuletzt Auskosten durften freuen wir uns nun auf einen mindestens ebenso coolen Sommer. Den Abschluss dieses Winters bildete die Medaillenfeier für Stephanie Venier am Rangger Köpfl.

Zu deren Anlass wurde sowohl die Weltmeistergondel an der neuen Bahn und die Bronzene an Stephi & Teampartnerin Kathi Truppe übergeben. Es wurde gemunkelt, dass die Feier bis spät in die Nacht andauerte.

Bereits nach einer kurzen Pause begannen unsere Mitarbeiter mit den Aufräumarbeiten am Berg, schließlich galt es alles auf Vordermann zu bringen. Zusätzlich zu den intensiven Revisionsarbeiten an den Bestandsbahnen gilt es die nach der Bauphase der neuen Bahn beeinträchtigten Flächen weiter zu rekultivieren und die bestehenden Wege zu sanieren. Wie



immer erfahrt ihre alle Neuigkeiten auf unserer Homepage oder via Social Media – wir würden uns natürlich sehr über Euren Besuch freuen! Der Bahnbetrieb ist auch diesen Sommer wieder ab 29. Mai (Christi Himmelfahrt) bis inklusive Herbstferien geplant.

Am 21. Juni freuen wir uns auf das Event „Der Berg ruft“, veranstaltet von Run&Fun Oberperfuss, bei dem hoffentlich gleich zur Premiere ein ordentliches Starterfeld zusammenkommen wird!



www.rangger-koepfl.at

„Herz“-licher Wunschbaum im Seniorenheim Teresa



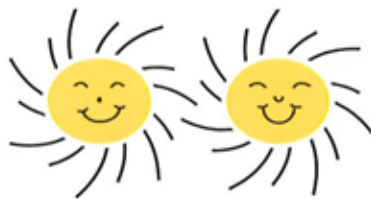
Tatkräftig von unseren Ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen unterstützt, wurde mit unseren BewohnerInnen, ein Laubbaum in unserem Garten, mit Herzen gestaltet. Das Besondere, auf den Herzen wurden die Wünsche unserer BewohnerInnen geschrieben. Natürlich

stand die Gesundheit an erster Stelle aber auch ein neues Knie oder Uhr waren Thema, bei den SeniorInnen. Auch das Personal konnte Wünsche äußern, ein Heiratsantrag oder mehr Pflegepersonal geht da wohl auf ihre Konten. Auf jeden Fall sorgt der Wunschbaum für Gesprächsstoff, zum Schmunzeln und zum Nachdenken. Hoffen wir, es gehen viele Wünsche in Erfüllung.



Sozial- und Gesundheitssprengel an der Melach

Kematen i. T. - Unterperfuss - Oberperfuss
Ranggen - Sellrain - Gries i. S. - St. Sigmund



Werden Sie förderndes Mitglied

Unterstützen Sie den Sozial- und Gesundheitssprengel an der Melach als Fördermitglied

Als gemeinnütziger Verein sind wir grundlegend auf regelmäßige Unterstützung angewiesen. Durch IHRE finanzielle Unterstützung ist es möglich, dass wir unsere Visionen sowie unterschiedliche soziale Projekte umsetzen können. Die Beiträge werden für gemeinsame Aktivitäten mit unseren Klienten und Mitarbeitern, die Investition medizinischer Geräte sowie Heilbehelfe und unterschiedliche Veranstaltungen verwendet.

Ab € 20.- Förderbeitrag im Jahr sind SIE dabei!

Raiffeisenbank Tirol Mitte West eGen
IBAN: AT31 3633 6000 0112 3900
BIC: RZTIAT22336

100. Geburtstag



Seit längerer Zeit konnte im Seniorenheim wieder ein 100. Geburtstag gefeiert werden. Erna Ladstätter aus Oberperfuss Berg ist kurz vorher erst ins Seniorenheim übersiedelt und feierte am 4. Mai ihren runden Geburtstag. Sie ist somit auch die älteste Oberperferin obwohl sie mel-detechnisch inzwischen eine Unterperfu-serin geworden ist. Wir wünschen ihr eine gute Zeit, möge die Last der Jahre nicht zu schwer wiegen. Am zweiten August gibt es so Gott will den nächsten 100. im Seniorenheim, Mark Zenzi aus Kematen freut sich darauf und möchte mit einem Glaserl Sekt darauf anstoßen.

Feierliche Einweihung der Florianifigur der Freiwilligen Feuerwehr Oberperfuss

Am Samstagabend, dem 26. April 2025, fand im Rahmen der Florianifeier die feierliche Einweihung der neuen Florianifigur der Freiwilligen Feuerwehr Oberperfuss statt. Die beeindruckende Holzfigur, die den heiligen Florian beim Löschen eines Hauses darstellt, wurde aus edlem Zirbenholz geschnitzt, und hat ihren Platz direkt vor dem Feuerwehrhaus gefunden. Die Feier begann mit einer festlichen Messe, die von Dekan Dariusz Hrynyszyn zelebriert wurde. Musikalisch umrahmt



Die Florianifigur wurde in Bad Ischl gefertigt, von einer Abordnung der Feuerwehr Oberperfuss unter der Leitung von Kommandant Max Praxmarer abgeholt und feierlich beim Feuerwehrhaus aufgestellt

wurde der Gottesdienst von der Musikkapelle Oberperfuss, begleitet von der örtlichen Schützenkompanie, die mit einer Ehrensalve ihre Verbundenheit ausdrückte. Besonders erfreulich war die Anwesenheit des Bad Ischler Holzbildhauers Matthäus Mayerhäuser mit seiner Frau, der die Figur geschaffen hatte. Er zeigte sich stolz über die neue Heimat der Figur und lobte die große Wertschätzung für traditionelles Handwerk.

In seiner Ansprache betonte Kommandant Praxmarer die symbolische Bedeutung: „Diese Figur soll ein Sinnbild für Mut, Hilfe und Opferbereitschaft sein und ein Zeichen des Schutzes, der Besinnung und des Innehaltens dienen – für alle Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde.“ Die gesamten Kosten für dieses besondere Kunstwerk wurden von der Freiwilligen Feuerwehr Oberperfuss selbst getragen. Ein herzlicher Dank gilt auch den Sponsoren Baumeister Franziskus Loidl, Schlosserei Ratz Henry, Tischlerei Hubert Kraft, Elektro Haider Bernhard und Spenglerei Triendl.

Im Anschluss an die Einweihung fanden die Ehrungen und Beförderungen verdienter Kameraden statt. Diese wurden von unserer Fr. Bürgermeisterin und Fahrzeugpatin Mag.a Johanna Obojes-Rubatscher, Ehrenmitglied Ernst Wegscheider, Kommandant Max Praxmarer, Abschnittskommandant Herbert Strickner, Bezirkskommandant Thomas Rainer vorgenommen.

Befördert wurden:

Zum FM (Feuerwehrmann):

Heis Lukas
Pregenzer Laurens
Stangassinger Andreas
Triendl Max

Zum OFM (Oberfeuerwehrmann):

Muglach Martin
Unterkreuter Christian

Zum HFM (Hauptfeuerwehrmann):

Federspiel Patrick

Zum OLM (Oberlöschmeister):

Huber Johannes

Zum HLM (Hauptlöschmeister):
Gutleben Florian

Zum OBM (Oberbrandmeister):
Triendl Alexander
Würtenberger Bernhard

Verliehen wurden Medaillen für vorbildhafte Tätigkeiten auf dem Gebiet des Feuerwehrwesens:

Für 25 Jahre an:
Benedikt-Weber Alexander
Grünfelder Michael
Praxmarer Stefan
Reinalter Herbert
Simon Manfred

Für 40 Jahre an:
Ascher Wolfgang

Für 50 Jahre an:
Weber Heinrich

Feuerlöscher Übung für die Bevölkerung

Liebe Dorfbewohnerinnen und Dorfbewohner,

Sicherheit geht uns alle an! Schon viele Brände können durch den richtigen Einsatz eines Feuerlöschers frühzeitig gestoppt werden.

Deshalb laden wir euch herzlich zur Feuerlöscher Übung am Freitag den 27. Juni 2025 um 18:00 Uhr im Feuerwehrhaus ein.

Diese Übung bietet die Gelegenheit, den richtigen Umgang mit Feuerlöschern zu erlernen und im Ernstfall vorbereitet zu sein.

Unter fachkundiger Anleitung könnt ihr verschiedene Löschtechniken ausprobieren und wertvolle Tipps für den Brandschutz erhalten. Die Teilnahme ist kostenlos und eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Wir freuen uns auf rege Teilnahme

Text: **Verena Haselwanter,**
HV Würtenberger Andres
Foto: **OLM Andreas Haselwanter**

Ausflug zum Bauernhof

Die Wichtel- und Zwergengruppe haben gemeinsam einen aufregenden Tag auf dem Bauernhof verbracht. Dort gab es jede Menge zu entdecken.

Die Kinder hatten viel Spaß beim Reiten auf dem Pferd Flora und beim Streicheln der süßen Babyhasen. Auch das Einsammeln der frisch gelegten Eier der Hennen war ein Highlight für die kleinen Abenteurer.

Um die Zeit bis zum Reiten zu überbrücken, konnten sich die Kinder an verschiedenen Fahrzeugen vor dem Stall ausprobieren und herumdüsen.

Alles in allem war es ein rundum gelungener Vormittag!
Das Kinderkrippen-Team



Ein erlebnisreicher Tag im Schloss Ambras

Für unsere Vorschulkinder neigt sich die Kindergartenzeit seinem Ende zu und aus diesem Grund wurde ein besonderer Ausflugstag geplant. Bereits früh am Morgen ging es mit dem Zug nach Innsbruck und von dort mit dem Bus Richtung Schloss Ambras.

Nach einem kurzen Spaziergang durch den Park wurde es Zeit für ein gemütliches Picknick. Gut gestärkt ging es weiter zum Teich, um dort allerlei Tiere zu beobachten. Fasziniert zeigten sich die Kinder von den grauen Schwänen, Enten, Fischen und vor allem von den wunderschönen Pfauen. Auch eine

„Ritterführung“ stand auf dem Programm. Die Kinder erfuhren viel Wissenswertes über das Schloss Ambras und seinen Schlossherrn Ferdinand. Die rund fünfhundert Jahre alten Ritterrüstungen wurden bestaunt und am Ende durften sich alle Kinder in kleine Ritter verwandeln und ein richtiges Schwert in die Hand nehmen. Der neue Spielplatz wurde noch besucht und am Ende gab es für alle Kinder noch ein leckeres Eis.

Die Zeit verging wie im Flug und so traten wir am späteren Nachmittag wieder die Heimreise an. Dieser besondere Tag wird uns allen in Erinnerung bleiben.



Vom Entwurf bis zum Wurf – Das Basketballprojekt im Hort

Im Hort sind alle möglichen Ballsportarten sehr beliebt – besonders auch Basketball! Bisher konnten wir nur im Turnsaal Körbe werfen, doch das schöne Wetter lädt zum Spielen im Freien ein. Also haben wir unseren eigenen Basketballkorb für draußen gebaut.

Die Kinder durften ihre eigenen Entwürfe zeichnen und unser Hausmeister Alexander hat dann den perfekten Korb für uns gebaut. Anschließend wählten die Kinder gemeinsam das finale

Design aus und schon konnte das Bemalen losgehen. Fleißig und voller Kreativität gestalteten unsere Künstlerinnen und Künstler ihren Basketballkorb und konnten kaum das Trocknen der Farbe abwarten, um den ersten Korb zu werfen!

Ob nach den Hausaufgaben oder vor dem Nachhause gehen – ein schneller Wurf geht immer!

Sarah Mitteregger



Basketballkorb Entwürfe



Der erste Wurf



Beim Bemalen

Oberperfuss liest – Infos aus der Bücherei

Rückblick

Es war ein ereignisreiches Frühjahr...

Am „**Nachmittag der offenen Tür**“ anlässlich des Österreichischen Vorlesetages am 28. März besuchten uns 55 große und kleine Leser und Leserinnen. Einige Besucher und Besucherinnen nutzten die Gelegenheit, die Bücherei und unser Team kennenzulernen. Viele schauten einfach wieder einmal vorbei, um sich vorlesen zu lassen oder selbst zu lesen und freuten sich über die zusätzliche Öffnungszeit am Freitagnachmittag.

Zwei Wochen später, am 11. April, durften wir rund 50 Gäste beim **Fotovortrag** über das neue Buch „Das andere Österreich“ von Wolfgang Heitzmann begrüßen. Der gebürtige Oberösterreicher lebt seit vielen Jahren in Tirol und gewann gleich die Sympathien der Zuhörer und Zuhörerinnen, als er den wohl berühmtesten Sohn unseres Dorfes – Peter Anich – und dessen Atlas Tyrolensis erwähnte. In 90 Minuten ging's dann kreuz und quer durch Österreich: Spektakuläre Landschaften, kuriose Kulturschätze und Steine und Felsen, die von der Entstehung der Berge erzählen. Musikalisch einmalig umrahmt wurde diese Bilderreise von Anna Abenthung am Piano. Den Abend ließen wir mit interessanten Gesprächen mit dem Autor ausklingen.

Zum Welttag des Buches am 23. April luden wir zum **Bibliocafe** ein, bei dem wieder neue Bücher präsentiert wurden und bei Kaffee und Kuchen über neuen und alten Lesestoff geplaudert wurde.

Vorschau

Ab 20. Juni geben wir alten Büchern eine zweite Chance! Wer vielleicht noch Lektüre für den Sommerurlaub sucht, oder das eine oder andere Buch um € 1 erstehen will, ist herzlich eingeladen, bei unserem Flohmarkt zu stöbern.

In den Sommerferien (7.7.2025 - 7.9.2025) bleibt unsere Bücherei an den Montagen wieder geschlossen! Am Mittwoch und Samstag sind wir natürlich gerne für euch da und freuen uns auf euren Besuch zu den üblichen Öffnungszeiten.

Und jetzt noch eine Vorschau auf den Herbst: Auch heuer nehmen wir wieder am „Krimifest Tirol“ teil und dürfen am 9. Oktober den bekannten deutschen Autor Pierre Lagrange (Commissaire Leclerc – Krimis) begrüßen.

Für das Büchereiteam
Susanne Schwelberger

Öffnungszeiten:

Montag: 17:00 bis 19:00 Uhr
Mittwoch und Samstag 16:00 bis 18:00 Uhr
An Feiertagen geschlossen!



oberperfuss.bvoe.at

Buchtipps aus unserer Bibliothek

ESTEFAN MAIWALD

„Die Porzellanmanufaktur – Zerbrechlicher Frieden“



Selb, 1947: Als der Familienpatriarch Ludwig Thalmeyer überraschend verstirbt, muss Marie als älteste Tochter die traditionsreiche Porzellanmanufaktur übernehmen. Mühsam arbeitet sie sich in das Geschäft ein, wird jedoch als junges Fräulein kaum ernst genommen.

Marie und ihre Schwester Sophie hoffen insgeheim, dass der in Russland verschollene Bruder Joachim nach Hause zurückkehrt...

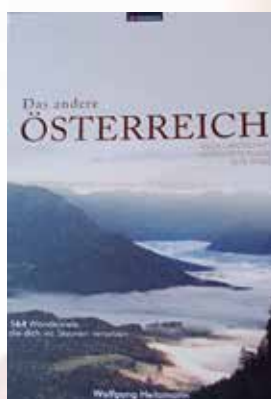
Zwischen Wiederaufbau und florierendem Schwarzmarkt suchen zwei

junge Frauen den Weg zum Erfolg – der Auftakt der großen Thalmeyer-Trilogie!

Zum „Nachlesen“

WOLFGANG HEITZMANN

„Das andere Österreich“



Der Fotovortrag macht Lust auf weitere Informationen: In seinem Buch präsentiert Wolfgang Heitzmann 164 Wanderungen zu erstaunlichen Naturwundern und kuriosen Kulturschätzen - vom Burgenland bis zum Bodensee, vom Böhmerwald bis zum Großglockner. Er steigt mit uns auf Feuerberge und Korallenriffe, begleitet uns durch die Eiszeit und lüftet so manches Geheimnis aus der Geschichte.

Zum „Vorlesen“

CHRISTIANE HANSEN und SABINE PRAML

„Wenn sieben müde Hasen abends in ihr Bettchen rasen“



Schnell ins Bett? Von wegen! Die Hasenkinder haben noch so viel vor: Es wird getobt und gegessen, gestritten und ordentlich in der Wanne geplansch. Puh! Bei so viel Aufregung fallen einem Häschen nach dem

anderen dann doch die Augen zu...

Ein bezauberndes Gute-Nacht-Buch für die Kleinsten, geschrieben von Sabine Praml, illustriert von Christiane Hansen.



Rückblick und News des Männergesangsvereins Oberperfuss



Am 21. Februar hatten wir die große Ehre beim landesüblichen Empfang unserer Weltmeisterin Stephi mitwirken zu können. Wir möchten Ihr an dieser Stelle nochmals herzlich für Ihren großartigen Sieg gratulieren!!!

Als dritte Abordnung hinter der PAMO und der Schützenkompanie begleiteten wir unsere Gold Stephi, die auf der Elektro-Pistenraupe stand, zum Peter-Anich Haus.

Inmitten der geladenen Gäste im Hotel Krone haben wir unsere Weltmeisterin dann hochleben lassen und einige Lieder zum Besten gegeben.

Ein besonderer Dank gilt an das gesamte Organisationsteam rund um Johanna, Thomas und Manuel.

Aktuell sind wir in den Proben für unsere heurigen Auftritte, zu denen wir euch hiermit gerne einladen möchten, und uns über euren Besuch sehr freuen.

Vorläufige Ausrückungen 2025

So., 15. Juni, 11:00

Sa., 05. Juli, 18:30

Fr., 01. Aug., 20:30

Fr., 29. Aug., 20:30

So., 31. Aug., 11:00

So., 21. Sept., 10:00

Do., 13. Nov.

Frühshoppen in Stigleith

Schützenfest in Kematen

Tiroler Abend M1/Krone

Tiroler Abend M1/Krone

Frühshoppen auf der

Gösser Alm/Sulzstich

Messe im Dom

zu St.Jakob/Innsbruck

Nachtwallfahrt Mariathal

Unsere aktuellen Termine findet ihr auch auf unserer Homepage www.mgv-oberperfuss.at/mgv2

Mit Sängergrüßen
Günter Grünfelder



www.mgv-oberperfuss.at/mgv



MAIFEST der FGO 2025

Am 01. Mai veranstalteten wir heuer bereits zum 37. Mal das traditionelle Maifest in Aigling beim „Hanseler“. Bei strahlendem Sonnenschein und gut besuchten Festzelt, sorgten die „Melachtaler Selchbuam“ beim Frühshoppen für die musikalische Umrahmung. Im Anschluss daran spielte die Musikgruppe „JUHE – aus Tirol“ zum Tanz auf. Für das leibliche Wohl sorgte in gewohnter Art und Weise das Küchenteam, sowie die fleißigen Damen vom Kaffee, die wieder eine große Auswahl an verschiedensten Kuchen zu bieten hatten.

Der Höhepunkt des heurigen Festes war wieder die alljährliche Maibaumversteigerung, in der sich unsere Bürgermeisterin Johanna Obojes-Rubatscher den Baum

sicherte. An dieser Stelle nochmals ein herzliches „Vergelt's Gott“.

Das Fest ging am späten Abend gemütlich zu Ende und war wieder ein voller Erfolg.

Auf diesem Wege nochmals ein großes Dankeschön an alle Helfer, Sponsoren und Gönner, die es uns immer wieder ermöglichen solche Feste durchzuführen. Einen besonderen Dank noch an die Familie Schmid für die Bereitstellung des Platzes und an die Gemeinde Oberperfuss.

Schriftführer der Faschingsgilde Ober-

perfuss
Matthias Schlögl



www.fgo.at



Peter-Anich-Musikkapelle

Frühjahrskonzert der PAMO

Am Samstag, dem 22.03.2025, durfte die PAMO vor einem rappendvollen Mehrzwecksaal das alljährliche Frühjahrskonzert zum Besten geben. Das Konzert begann traditionsgemäß mit einem beeindruckenden Auftritt der Jugendkapelle „Fezzoforte“ unter Leitung von Celine Anich, welche zwei bekannte Welthits – „Final Countdown“ und „You Raise Me Up“ – darbot. Mit dem Motto „Fröhlich, leicht und schnell“ startete der 1. Teil unseres Konzerts unter der Leitung von Neo-Kapellmeister Florian Markt mit zackigen Marschklingen, einer Ouvertüre und einer Schnellpolka. Der zweite Teil entführte das Publikum mit „Latin Fiesta“ in die feurige Welt Südamerikas, mit dem Highlight des Abends: dem „Tico Tico“ – Solo von Christoph Knapp auf der Klarinette.



Frühjahrskonzert 2025 vor vollem Haus

Neben der musikalischen Darbietung durften wurden auch Ehrungen für langjährige Mitglieder verliehen: Reinhard Jäckel für 30 Jahre, Patrick Schlögl für 25 Jahre und Celine Anich für 15 Jahre. Wie jedes Jahr freut es uns sehr, dass sich unsere MusikerInnen ständig weiterentwickeln und somit durften wir auch 4 Leistungsabzeichen überreichen: Paul Heis & Christoph Knapp (Gold), Maximilian Sprengart (Silber), Florian Haselwanter (Bronze – wohlgermerkt bereits auf dem 2. Instrument)

Leider mussten wir uns im Rahmen unseres Konzertes auch von unseren zwei langjährigen Marketenderinnen Tanja Haider & Martha Triendl verabschieden – Vielen Dank für eure Arbeit bei der PAMO und alles Gute!

Wir möchten uns bei allen KonzertbesucherInnen herzlich für euer Kommen bedanken und hoffen, dass viele von euch auch im laufenden Musikjahr bei der ein oder anderen Ausrückung der PAMO vorbeischaun.

Einweihung Gemeinschaftskraftwerk Sellrain

Am 25. April durfte die PAMO Teil der offiziellen Eröffnungsfeier des Gemeinschaftskraftwerks in Sellrain sein. Nach dem landesüblichen Empfang vor dem Krafthaus ging es für uns durch den Johanna-Stollen in die Kaverne, wo wir die feierliche Eröffnung umrahmten. Diese wahrlich nicht alltägliche Ausrückung wird uns mit Sicherheit nicht nur wegen der hervorragenden Verpflegung im Kraftwerk sondern in erster Linie aufgrund der beeindruckenden Kulisse in Erinnerung bleiben. Vielen Dank an unsere Bürgermeisterin Johanna, welche uns die Möglichkeit für diese gewaltige Ausrückung gegeben hat.

Floriani & Erstkommunion

Die Florianifeier der FFO fand heuer am Abend des 26. April statt. Die PAMO gestaltete den Einzug und umrahmte die Einweihung des neuen Hl. Florian und die Überreichung der Ehrungen und Beförderungen. Im Anschluss an den offiziellen Teil sorgten „die fidelen Käsekrainer“ für Stimmung im Feuerwehrhaus und ließen den Abend schwungvoll ausklingen.

Auch heuer wurden die Erstkommunikanten wieder traditionsgemäß von der PAMO zur Kirche begleitet und im Anschluss wieder zurück zur Agape vor das Peter-Anich-Haus geführt.



Solist Christoph Knapp

Vorschau Sommer 2025

Highlight unseres Sommers wird mit Sicherheit das von der PAMO veranstaltete **Dorffest am 26. & 27. Juli 2025** – nähere Infos folgen auf unseren Social-Media-Kanälen und unserer Homepage, eines sei aber vorab schon verraten: Partystimmung ist garantiert!

Abseits von unseren Frühschoppenkonzerten dürfen wir auch heuer wieder 3 Gästekonzerte im Pavillon beim Hotel Krone spielen, die vorläufigen Termine sind: 08.08., 05.09. & 12.09. – Änderungen vorbehalten.

Für weitere Termininfos und sonstige „Insides“ aus der PAMO folgt uns auf Instagram um immer up-to-date zu sein. Simon Förtsch



www.mk-oberperfuss.at



Einweihung vom Gemeinschaftskraftwerk Sellrain

PlattlerInnen am Gauderfest

Der Gauderfest-Sonntag steht traditionell im Zeichen der Vereine, dies ließen sich auch die PlattlerInnen nicht nehmen und starteten am Sonntag, den 04. Mai um 08:00 Uhr morgens gemeinsam mit den Plattlern aus Sellrain ins Zillertal. Die Feldmesse startete um 10:00 Uhr mit Vereinen aus ganz Tirol und Südtirol. Anschließend fand der große Festumzug durch das Dorf statt. Ein neues und großartiges Erlebnis dem viele ZuseherInnen beiwohnten. Nach dem Umzug marschierten alle Vereine ins Festzelt ein und es wurde gegessen, getanzt und auch das ein oder andere Kaltgetränk zu sich genommen. Alles in allem ein gelungener Ausflug gemeinsam mit den Sellrainer Plattlern, um die Kooperation zu stärken. Die Jungs SchuhplattlerInnen sind mit einem Spieleabend am 04.04.2025 in die Probensaison eingestiegen.

Für den Sommer planen wir wieder Auftritte gemeinsam mit den Jungs SchuhplattlerInnen, dem MGV (Frühschoppen am Berg



und Tirolerabende beim Hotel Krone), den Sellrainer Plattlern, den fidelen Käsekrainern und auch der ein oder andere Auftritt auf Almen in der Umgebung ist geplant. Plattler on Tour wird wie in den letzten Jahren spontan ebenso wetterabhängig im Dorf stattfinden.

Vorläufige Termine:

15.06.2025 Frühschoppen Stigleith
06.07.2025 Almsegen Saigis Alm
01.08.2025 Tirolerabend Hotel Krone
29.08.2025 Tirolerabend Hotel Krone
31.08.2025 Frühschoppen Gösser Alm Sulzstich



Ein gelungener Saisonabschluss bei der Schützengilde

Kurz vor Ostern fand heuer wieder unser Dorfschießen statt. Wir durften in Summe über 200 Teilnehmerinnen und Teilnehmer begrüßen. In Summe wurden beim heurigen Dorfschießen über 20.000 Wertungsschüsse abgegeben. Den Sieg bei den Damen sicherte sich Aigner Jasmin (102,1 Ringe) vor Knoflach Anja und Schmid Elisabeth. Bei den Herren war das Ergebnis heuer besonders knapp, denn



Wettmelken will geübt sein

die drei besten trennten lediglich 0,4 Ringe. Erster wurde Wegscheider Hermann (103,7 Ringe) vor Zangerl Thomas und



FOTOS: SAMUEL MAIR

Auch heuer waren über 200 Personen beim Dorfschießen dabei



Voller Einsatz beim Maßkrugstemmen

Schmid Anton Jun. In der Jugendklasse gratulieren wir Koller Tobias (100,7 Ringe) vor Sprengart Jonas und Schmid Aylin. Bei den Mannschaften wird die Ergebnisliste von „Guns N Roses I“ (303,5 Ringe) vor „SV Oberperfuss Schi 1“ und „Oberperfer Jäger 2“ angeführt. Besonders freuen dürfen sich auch die Sieger in der Tiefschussklasse. Den Hauptpreis sicherte sich Leitner Andreas mit 11,6 Teilern. Aber auch Jost Sebastian (23,3 Teiler) und Zangerl Thomas (25 Teiler) gingen nicht mit leeren Händen nach Hause.

Die vollständigen Ergebnislisten können auf unserer Website eingesehen werden. Den Saisonabschluss krönte heuer ein Vereinsausflug nach Bayern. Nach einem traditionellen Frühstück starteten wir mit der Bayerische Olympiade. Nun ging es darum, die besten im Axtwerfen, Maßkrugstemmen, Wettmelken, um nur einige zu nennen, zu bestimmen. Anschließend ließen wir den Tag bei strahlendem Sonnenschein in Bad Reichenhall ausklingen. Den Abschluss des Ausflugs bildete der Besuch im Salzbergwerk Berchtesgaden mit vielen Rutschen und dem beeindruckenden Spiegelsee, bevor es nach einer finalen Stärkung wieder in Richtung Oberperfuss ging.



Zum Saisonabschluss: Vereinsausflug nach Bayern

Bataillonsschnurschießen 2025

Ein erfolgreicher Wettkampf für uns Oberperfer Schützen!

Vom 14. bis 23. März fand das heurige Schnurschießen in Wildermieming statt, bei dem 23 Schützen, 2 Marketenderinnen und 14 Jungschützen aus Oberperfuss teilnahmen. Es war ein aus unserer Sicht sehr erfolgreicher Wettkampf, bei dem wir uns über viele Top-Platzierungen freuen konnten.

Bei der Mannschaftswertung dominierte unsere unglaublich starke Mannschaft wieder und konnte mit ganzen 45 Ringen Vorsprung auf die Schützenkompanie Flauring den 1. Platz erfolgreich verteidigen.



Leni Tica, Josef & Leni Bucher (v.l.)

Außerdem hat Oberperfuss mit Florian Leitner bei den Schützen und Georg Bucher bei den Altschützen gleich zwei Tagessieger. Anton Schmid jun., Manuel Spiegl und Hubert Kraft landeten auf Platz 3, 4 und 5.

Unsere Jungschützen konnten ebenfalls große Erfolge feiern. In der Mannschaftswertung hatte Inzing zwar nach wie vor die Nase vorn, aber Oberperfuss holte sich mit Matthias Dettori, Romana Kapferer, Raffael Benedikt-Weber und Hannah Schwind wie im Vorjahr einen hervorragenden zweiten Platz.

Zum Jungschützenkönig mit einem Tiefschuss mit 37,2 Teilern krönte sich mit Josef Bucher ebenfalls ein Oberperfer.



Unsere erfolgreiche Mannschaft: Anton Schmid jun, Florian Leitner, Manuel Spiegl, Georg Bucher (v.l.)

Außerdem belegte Leni Tica bei den Jungmarketenderinnen I den ersten Platz. Valentina Tica erreichte bei den Jungmarketenderinnen IV den 2. Platz und wurde auch im Wettkampf um die Schützenkette mit 76 Teilern zweite.

Herzliche Gratulation an alle Preisträger und vielen Dank für die Teilnahme! Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr, wo wir den Titel hoffentlich wieder verteidigen können.

Hannah Schwind



Oberperfer Jungschützen

Große Erfolge für Oberperfer Karateka bei der Landesmeisterschaft



Oberperfuss/Kematen/Innsbruck – Am 26. April 2025 fand in Innsbruck die Tiroler Landesmeisterschaft im Karate statt – ein sportlicher Höhepunkt, bei dem sich

zahlreiche Athletinnen und Athleten aus dem ganzen Land spannende Wettkämpfe lieferten. Mit dabei war auch der ShuHaRi-Karate-Verein Kematen, bei dem mehrere, engagierte Sportlerinnen aus Oberperfuss trainieren – und diese sorgten für beeindruckende Erfolge!

ebenfalls jeweils eine **Bronzemedaille** erkämpfen.



In den Disziplinen **Kata, Kumite und Team-kata** konnten die Oberperfer Teilnehmerinnen ihr Können eindrucksvoll unter Beweis stellen. Besonders hervorzuheben ist die Leistung von **Leya Zeilinger**, die sich gleich **drei erste Plätze** sichern konnte und damit einen außergewöhnlichen Erfolg erzielte.

Auch **Finja Anich** überzeugte alle von Ihrem Ehrgeiz und holte **zweimal Gold** sowie **einmal Silber**. **Lea Anich** erkämpfte sich verdient eine **Goldmedaille**, während **Mirjam Anich** mit **Silber** glänzte. **Mariana Köck** sowie **Linda Rainer** konnten sich



Der ShuHaRi-Karate-Verein Kematen ist sehr stolz auf seine motivierten Nachwuchstalente aus Oberperfuss und gratuliert ihnen herzlichst zu ihren Erfolgen.

„Run & Fun Oberperfuss“

in Vorbereitung auf das spannende Lauf-Event am Rangger Köpfl

Die Vorbereitungen für „Der Berg ruft!“ am 21.6. sind in vollem Gange. Während es für die Kinder je nach Altersklasse beim **Schülerhilfe Kids-Run** unterschiedliche Bewerbe rund um den Speichersee am Sulzstich gibt, können sich die Erwachsenen auf zwei unterschiedlichen Distanzen messen. Für die Sportlichen gibt es den **Skinfit Köpfl Trail-Run** aufs Rangger Köpfl, der auf einer Länge von 8km 660hm überwindet, wer es gemütlicher mag, kommt beim **Raiffeisen „Wir macht's möglich“ Fun Trail-Run** auf seine Kosten.

Die 2km mit 230hm sind auch für weniger Ambitionierte gut zu schaffen und am Ende haben nicht nur die Schnellsten die Chance, etwas zu gewinnen. Bei der Teamwertung werden auch die drei Teams gekürt, deren Zeit am nächsten an der Mittelzeit liegt. Aber auch bei den Einzelläufern muss man nicht unbedingt der Schnellste sein: unter allen Startnummern werden attraktive Sachpreise verlost. Natürlich bekommt jeder Teilnehmer als Erinnerung eine Medaille und einen Finisher Bag.

Wir erwarten schon gespannt einen erlebnisreichen Tag mit Spaß und sportlichen Herausforderungen mit euch! Die Berg- und Talfahrt ist im Nenngeld bereits inkludiert, damit ihr bequem zum Start kommt.

Anmeldungen sind auf unserer Homepage unter <https://www.runfun-oberperfuss.at/dbr/> möglich.

Wir freuen uns auf euer zahlreiches Kommen!



[runfun-oberperfuss.at](https://www.runfun-oberperfuss.at)

++ Schülerhilfe KIDS-RUN ++ Raiffeisen "Wir macht's möglich" FUN TRAIL-RUN ++ SKINFIT KÖPFL TRAIL-RUN ++



21.6.25

1 Berg - 3 Events

Alle Infos unter:
www.runfun-oberperfuss.at

Dürfen wir uns vorstellen

Wir sind

**Dein TIROLER
SENIORENBUND**
Ortsgruppe Oberperfuss

Fast einhundert Mitglieder erfreuen sich, wenn wir in der Sommersaison monatlich Tagesausflüge unternehmen. Heuer z.B. nach Maria Plain, ins Alpbachtal und nach Lindau zum Bodensee. Im

Oktober steht auch eine Törggelfahrt am Programm. Ab November treffen wir uns 14-tägig im Spritzenhaus, neben der Kirche, zum Hoangart.

Das unverbindliche Zusammensein bietet eine willkommene Abwechslung für den Alltag, zusammen zu Plaudern und Gemeinschaft zu genießen. Es würde uns sehr freuen, neue Personen aus unserem Dorf kennenzulernen, die auch Gelegenheit suchen, mit netten Leuten ins Gespräch zu kommen. Jüngere und ältere Personen sind herzlich willkommen mit uns Verbindung aufzunehmen.

Bei Interesse könnt Ihr euch gerne melden:

Obfrau Ilse Zeiler, Tel.: 0650/9071942,

Obfrau Stv. Annemarie Picha, Tel.: 0699/10903829.



Winterrevue!

Kaum zu glauben, aber inzwischen ist Sommer (hoffentlich) und wir möchten dennoch den Winter Revue passieren lassen, schließlich durfte der SV Oberperfuss auch diesen Winter wieder top Veranstaltungen und sehr viele begeisterte WintersportlerInnen eine Freude ins Gesicht zaubern. Natürlich hat Euch die neue Bahn und die Zusammenarbeit mit den Bergbahnen Oberperfuss dazu beigetragen dass wir einige neue Dinge ausprobieren konnten. Nicht zuletzt besuchten diesen Winter mehrmals auch hochwertige Trainingsgruppen mit deren Weltcupathleten unseren Hausberg, der ja bekanntlich inzwischen auch eine Super-G Homologierung aufweist. Dieser Geheimtipp dürfte sich auch in Zukunft herumsprechen.

Traditionell zum Ende der Winterferien veranstalteten wir bei absoluten Traum Verhältnissen das Schokorennen und dabei konnten sich erneut 200 Kinder auf der legendären Sulzstichpiste matchen. Es galt 21 Richtungsänderungen zu bewältigen was die teilnehmenden Kinder allesamt mit Bravour meisterten. Schließlich erhielt bei der anschließenden Preisverteilung jedes Kind eine SVO-Jausenbox gefüllt mit Schoki. Die Klassenschnellsten durften sich noch über eine spezielle Schokoflasche freuen. Als schnellste Kinder des Tages sicherten sich den Titel Schokomeisterin 2025 DUSEK Leah in 36,67 Sekunden und den Titel Schokomeister 2025 VITROLER Tobias in 37,44 Sekunden. Als Rennleiter



fungierte diesmal Vereinstrainer Florian Koch, welcher die Aufgabe absolut super im Griff hatte.

Gleich am Wochenende darauf zeichnete der SV Oberperfuss für die Austragung des Salzstraßenrennens verantwortlich. Dieses Vergleichsrennen zwischen den Gemeinden Oberperfuss-Zirl-Kematen-Inzing und erstmalig auch Völs wurde dieses Jahr vom SV Oberperfuss ausgetragen. Die 130 TeilnehmerInnen durften sich über Traum Verhältnisse und knackiges Bilderbuchwetter am Egghoflift freuen. Nicht zuletzt wurden die 27 Tore von unseren jüngsten (Jahrgang 2021) bis hin zur Klasse „Ü16“ souverän gemeistert. Als Prämierung erhielten alle Kids eine coole Glastrophäe und zusätzlich bei den Erwachsenen tolle Gutscheine.

Die **Tagessiege** gingen in 4 Kategorien an:
SALZstrassenmeisterin Junior 2025:
 RUBATSCHER Antonia
SALZstrassenmeister Junior 2025:
 RUBATSCHER Felix
SALZstrassenmeisterin 2025:
 MATTLE Manuela
SALZstrassenmeister 2025:
 STAUBITZER Benedikt

“Red course ready – blue course ready!” hieß es sodann erneut bei den Ortsschülermeisterschaften. Bei sehr tollem Wetter und super Verhältnissen wurde auf der Ranggerseite ein Parallelriesentorlauf ausgetragen. Zusammen mit dem SK Völs, der ebenfalls die Gelegenheit nutzte um seine Meisterschaften durchzuführen, durften sich von den kleinsten Bambinis bis hin zur Schülerklasse S16 sämtliche





Kids des SV Oberperfuss untereinander messen und gegeneinander antreten. Gefahren wurde dabei ein Parallelschlalom wobei jedes Kind im Head-to-Head um seine schnellste Zeit fightete. Nach einer Proberunde wurde abwechselnd einmal der blaue und einmal der rote Kurs gemeistert.

Schülermeisterin & Schülermeister 2025
HAIDER Linda – 1:17,51
& RUBATSCHER Matheo – 1:19,00
Schülermeisterin Kinder
& **Schülermeister Kinder 2025**
MOLL Hannah – 1:19,61
& RUBATSCHER Felix – 1:16,39

Schülermeisterin Bambini
& **Schülermeister Bambini 2025**
TRIENDL Clea – 1:36,46
& RUPPRECHTER Anton – 1:38,87

Es folgten Anfang Februar Premieren bei der VEREINSMEISTERSCHAFT 2025! Einen spannenderen Renntag kann man sich kaum wünschen. Eine Streckenpremiere welche aufgrund des Bahnneubaues erst möglich wurde. Ein extrem hochkarätiges Starterfeld gepaart mit einer selektiven Kurssetzung auf einem anspruchsvollen Hang. Und dem nicht genug eine traumhafte Bergkulisse und Bilderbuchwetter am Rangger Köpfl. Alles war angerichtet

auf der Piste 4, der „Ranggerseite“, war für jeden was dabei – vom Gleitstück bis hin zur extremst kupierten, teils hängendem Gelände – und einer spektakulären Zieleinfahrt über die ehemalige Schleppliftspur in den Steilhang der Hauptpiste. Beim Riesentorlauf durften diesmal wieder alle Damen dem Alter nach vor den Herren starten, bevor sich dann die Bambinis und Kinder ins Getümmel warfen. Im Anschluss wurden dann die Top10 Herren und Top5 Frauen zum Rennen um den Vereinsmeister bzw. Vereinsmeisterin geladen. Hier wurde die Startreihenfolge gelöst – schließlich blieben die Zeiten bis zur Preisverteilung unter Verschluss. Dies garantierte Spannung pur, was auch den Zuschauern eine Freude ins Gesicht zauberte. Erstmals konnte sich den Titel Vereinsmeister 2025 Benedikt Staubitzer in einer Gesamtzeit von 1:57,35 Minuten sichern und löste damit den amtierenden Vereinsmeister Beat Feuz (zumindest für heuer) ab. Auch bei den Damen ging es extrem spannend zur Sache. Mit einer Laufzeit von 2:03,06 Minuten konnte sich ebenfalls erstmalig Bernadette Lorenz zur Vereinsmeisterin künden und löste damit Bianca Venier ab. Wir freuen uns bereits auf die Wettkämpfe 2026! Als Preise gab es zusätzlich zu einem direkt ausgedrucktem Rennfoto Pokale und Trophäen unserer ehemaligen Athleten und bis zu den Schülerklassen durften sich die Kinder ein eigenes Lego-Set aussuchen – da war bestimmt für jeden etwas dabei!

Hier gibt es einen schnellen Überblick über die Gesamtwertungen:

VEREINSMEISTER 2025:

Benedikt Staubitzer

VEREINSMEISTERIN 2025:

Bernadette Lorenz

Junior-VEREINSMEISTER 2025:

Felix Rubatscher

Junior-VEREINSMEISTERIN 2025:

Mia Stevinovic

VEREINERENNEN

schnellste Mannschaft Top3:

1 – Kasfondue (Feuz Beat, Triendl Felix, Triendl Katrin)

2 – Die Kammerländer (Staubitzer Benedikt, Hujara Maike, Betz Stefanie)

3 – Loras Enkel (Lorenz Bernadette, Lorenz Ricarda, Plunser Linda)





WELTMEISTERLICHES HERO KidsRace am Rangger Köpfl!

Unter traumhaften Bedingungen fanden sich auch diesen Winter traditionell am Montag in den Semesterferien Kinder aus sämtlichen Bezirken Tirols am Rangger Köpfl in Oberperfuss ein. Egal ob aus dem Kaunertal, dem hinteren Zillertal, Galtür, Ischgl, Thiersee, St. Johann, Gurgl oder dem Flirscher Oberland – gefühlt waren aus jedem Schbezirk Kinder am Start und konnten einen super Tag erleben. Dabei wurden den Kindern auf 2 „Crossparcours“ sehr coole und selektive Läufe mit einigen Speedelementen geboten. Auch die Kurssetzung bat wieder ein Abfahrtserlebnis der Spitzenklasse. Am Renntag sorgten nicht weniger als 35 Helfer des SV Oberperfuss und zusätzliche Mitarbeiter der Firma Rossignol für einen reibungslosen

und sicheren Rennablauf. Für den Renn-tigercross wurde dabei knapp unter dem Gipfelkreuz gestartet welcher nunmehr mit einer topmodernen Kombibahn erreicht werden kann. Beim Pfitschicross für die aller kleinsten Jahrgänge wurde ebenfalls einiges an Mut benötigt, schließlich mussten die Kinder auch hier ihr Können bei Sprüngen, Steilkurven und Waldkurven unter Beweis stellen. Gestartet wurde mit einer homologierten FIS-Startanlage mit Ampel und Akustik – spektakulär für die Kinder. Das KidsRace war immer als ein cooler Renntag mit vielen strahlenden Kinderaugen angedacht und dient zusätzlich zur Heranführung an Speedelemente im Sinne einer frühen Läuferausbildung um mit langen Radien und selektivem Gelände umgehen zu können.

Nach erfolgreichem Rennauftritt konnte sich sodann jedes Kind ein Goodiebag

unserer Partner abholen. Dabei war das coolste wohl eine echte ROSSIGNOL Hero-Mütze, ein Wachspaket von HWK, ein McDonald's Gutschein und vieles mehr.. Auch kann sich jeder unter dem Fotolink anbei sein eigenes Rennfoto direkt herunterladen ;-). Dem noch nicht genug durften vor Ort neue Rossignolprodukte getestet und inspiziert werden. Ebenfalls bei der Nummernrückgabe durften auch die Tombolapreise eingelöst werden für all jene denen auch das Losglück hold war. Für die 4 Tagesschnellsten HEROs gab es dann noch eine eigens designte Torflagge fürs Kinderzimmer!

Es war hoffentlich ein unvergesslicher Tag für Alle! Ein sehr spezieller DANK ergeht ebenfalls an die Bergbahnen Oberperfuss und unserem Hauptsponsor, die Firma ROSSIGNOL & Partner für die tolle Unterstützung! Wir freuen uns bereits auf das HERO KidsRace '26! – Gleich den Termin eintragen: 09-02-2026

Köpfl3er +1 – Premieren und Traumbedingungen!



Anfang März hieß es in Oberperfuss wieder alles klar für das legendäre Staffelfrennen am Rangger Köpfl. Hierbei konnten bereits traditionell 3-er Teams gemeinsam um die besten Zeiten und Punkte antreten. Diesen Winter gab's sogleich eine neue Streckenführung, sodass der Riesentorlauf über den anspruchsvollen Steilhang führte und die Übergabe an den Rodler sodann in Sulzstich erfolgte. Dieser konnte dann via Wechselzone sich aus der Startanlage auf zur Bestzeit begeben bevor in Stigleith an den Tourengeher





übergeben wurde um dann via „alte“ Schleppliftspur erneut in Sulzstich ein zu marschieren. Als zusätzliche Neuerung durften heuer auch die Langläufer an den Start und in einer zusätzlichen Wertung um den Wanderpokal, bestehend aus den 4 Disziplinen, mit laufen. Der Termin für den Köpfl3er+1 im kommenden Winter steht bereits fest – immer der 1. Sonntag im März, somit am 1. März 2026!

Männlich:

DAACH: Feuz Beat - Mersa Sven - Bublak Benjamin - Triendl Katrin

WANDERPOKAL '25 Köpfl3er

RCO Köpfl Express: Sailer Alexandra - Ruetz Johann - Riegler Johann - Obex Engelbert

und Lehrerinnen zusammen und verlegen einen Teil der Turnstunden auf die Piste. Da die Projektpatin Stephi Venier krankheitsbedingt vakant war, wurde die Startgruppenauslosung diesmal per Videocall in den Schulen durchgeführt. Der von Papa Mario Venier ausgeflaggte Riesentorlauf wurde anschließend Klassenweise (Schulklasse) gemeinsam befahren und zusammen als Schulklasse eine Zeit gerechnet (die top3 Zeiten). Als Preise erhielten alle Kinder eine Palette eigens kreierte Venierkrapfen vom Bäcker Ruetz (über 300 Stk!) und das eigene coole Rennfoto in ausgedruckter Form vor Ort! Viele Kinder durften heute ihr überhaupt erstes Schirennen bestreiten und bei der Preisverteilung ging es spannend her, schließlich galt es die „schnellste Klasse“ aus Oberperfuss zu ermitteln. Dies schaffte dieses Jahr die Klasse 4a der VS Dorf, welche sich sodann die eigens kreierte Torflagge für ihr Klassenzimmer sicherte. Die schnellste Damen Zeit sicherte sich Antonia Rubatscher der 4a Dorf, die schnellste Herren Zeit Neo Hujara der 3a Dorf.



KLASSENSIEGE Köpfl3er 2025:

Tagessieger/in SCHI:

Spiegl Michael – Hörtnagl Matthäa

Tagessieger/in RODEL:

Hornegger Roland – Ruetz Angelique

Tagessieger/in TOURENSCHI:

Bublak Benjamin – Riegler Daniela

Tagessieger/in LANGLAUF:

Mraz Samuel – Triendl Katrin

Tagessieger/in GESAMT Team Weiblich:

Flotter4er: Haller Romi - Ruetz Angelique - Riegler Daniela - Riegler Doris

Tagessieger/in GESAMT Team Mixed:

RCO Köpfl Express: Sailer Alexandra - Ruetz Johann - Riegler Johann - Obex Engelbert

WANDERPOKAL '25 Köpfl4er

DAACH: Feuz Beat - Mersa Sven - Bublak Benjamin - Triendl Katrin

Den diesjährigen Rennabschluss bildete der VENIERcup der Volksschulen am Rangger Köpfl. Dieses Highlight für die Kinder der Volksschulen Oberperfuss Dorf und Oberperfuss Berg bildet den jährlichen Abschluss für unser gemeinsames Schiprojekt „Oberperfuss fährt Schi“ welches den Winter hindurch den Kindern am Nachmittag das Schifahren ermöglicht. Dabei helfen die Kooperationspartner SV Oberperfuss Schi, die Bergbahnen Oberperfuss, die Schischule Kleissl Hannes und natürlich alle Lehrer

Ein großes Danke-Schön ergeht an unsere Sponsoren, ohne die das nicht möglich wäre, allen Kindern, die hoffentlich genügend Spaß hatten und natürlich an alle Eltern & LehrerInnen die uns das ganze Jahr hindurch unterstützen! Wir freuen uns bereits auf den Winter 25-26!



sv-oberperfuss.at/schi



SV Oberperfuss – Sektion Fußball

Der Fußball in Oberperfuss sorgt weiterhin für Spannung

FOTOS: LEANDER ÖRLEY



CUP-Achtelfinale im Tivoli Stadion

Nach der Winterpause startete die Kampfmannschaft am 15. März mit viel Elan in die Frühjahrssaison der Tiroler Liga. Zum Auftakt traf man auswärts auf Hall – ein Spiel, das bereits zeigte, warum es in dieser Meisterschaft geht: den harten Kampf um den Aufstieg. Die Spieler wissen, dass jedes Match zählt, und entsprechend groß war der Einsatz in den vergangenen Wochen.

Die Bilanz bisher kann sich sehen lassen: In acht Spielen feierte unsere Mannschaft sechs Siege, zwei Begegnungen endeten mit einem Unentschieden. Lediglich in Längenfeld musste man sich erstmals in dieser Saison geschlagen geben. Dennoch rangiert das Team aktuell auf dem starken

2. Tabellenplatz – und im Rennen um den Aufstieg ist weiterhin alles offen.

Auch im Tiroler CUP-Bewerb sorgte die Mannschaft für Aufsehen. Bereits die erste Runde in diesem Frühjahr war ein echtes Highlight: das Derby gegen Kematen. Mit einer souveränen Leistung und einem klaren 5:1-Erfolg zog man ins Achtelfinale ein. Dort wartete niemand Geringerer als der FC Wacker Innsbruck. Am Ostermontag traf man im Tivoli Stadion auf die Spitzenmannschaft aus der Landeshauptstadt. Trotz großer Kulisse und kämpferischer Leistung musste sich unser Team geschlagen geben – das Aus im CUP. Dennoch war es für Spieler und Fans ein unvergessliches Erlebnis,

vor so einer beeindruckenden Kulisse aufzutreten.

Weniger erfreulich verliefen die letzten Wochen auf gesundheitlicher Ebene: Die Mannschaft blieb leider nicht vom Verletzungspech verschont. Verteidiger Andi Sodja und Allrounder Tobias Obkircher erlitten jeweils einen Knorpelschaden im Knie und mussten operiert werden. Zudem zog sich Simon Kuprian einen Schienbeinkopfbruch zu. Die gesamte Fußballfamilie wünscht allen drei Spielern gute Besserung und eine rasche, vollständige Genesung!

Erfreuliche Nachrichten gibt es dafür vom Nachwuchs: Die SPG Melach U18 sorgt in der laufenden Saison sowohl in der Meisterschaft als auch im CUP für



Trotz Niederlage eine beeindruckende Kulisse für die Spieler und Fans



Die SVO-Fans durften beim Sieg gegen Kematen gleich fünfmal jubeln!

Furore. Im CUP-Bewerb spielt man derzeit im Halbfinale gegen die SVG Reichenau, um den Einzug ins große Finale. Wir drücken weiterhin fest die Daumen und freuen uns über diese tolle Entwicklung im Jugendbereich.

Zum Abschluss ein herzliches Dankeschön an alle Fans, Unterstützerinnen und Unterstützer. Euer Rückhalt macht einen großen Unterschied und ist ein wichtiger Teil unseres Erfolgs. Gemeinsam blicken wir mit Spannung auf die kommenden Wochen – es bleibt spannend!

Hannah Heis



sv-oberperfuss.at/fussball/



CUP-Derby bei Kaiserwetter Anfang März!

Saisonstart 2025 des RCO

Am Samstag, 12. April 2025 ging der RCO offiziell in die neue, noch junge Radsaison. Bei bestem Frühlingswetter versammelten sich 26 RadlerInnen des RCO am Treffpunkt beim Bäcker Ruetz in Kematen, um gemeinsam die erste Ausfahrt des Jahres zu unternehmen. Traditionsgemäß radelten wir ins Tiroler Oberland bis Haiming, retour über Locherboden, Mieming nach Telfs und zurück nach Kematen, um es uns anschließend bei einem ausgedehnten „Kaffeetratsch“ beim Bäcker Ruetz gutgehen zu lassen. Die Stimmung war hervorragend - die Freude über das Wiedersehen nach der Winterpause war bei allen deutlich spürbar.

Bereits am 1. Mai folgte die 2. Rennradausfahrt ins Tiroler Unterland unter dem Motto: Zwischen Burgen und Festungen im Unterland. Auch diese Ausfahrt erfreute sich größter Beliebtheit und es nahmen sich viele RCO'lerInnen die Zeit, bei dieser landschaftlich sehr schönen Tour dabei zu sein.

Wer Näheres über die Aktivitäten des RCO erfahren möchte, findet uns jederzeit gerne unter: sv-oberperfuss.at/rad
Hier berichten wir auch mit Bild und Text über unsere Ausfahrten - vielleicht kann sich der ein oder andere eine Idee für eine Radtour auf unserer Seite holen.



Gute Stimmung bei der Tour durch das Tiroler Unterland



Saisoneroöffnung – „Einradeln“ –
der RCO bei der Birgele-Kapelle in Mötz



Ausfahrt am 1. Mai - Zwischenstopp am Reintalersee

Unser Radclub freut sich auf eine ereignisreiche Saison mit vielen gemeinsamen Kilometern und guter Gemeinschaft.

Wir wünschen allen (Rad-)SportlerInnen einen unfallfreien Sommer.

Simone Haider

SV Oberperfuss – Rodel Watterturnier 2025



Den 1. Platz sicherte sich Team „Alles Moped“ – Andreas Weber und Daniel Gritsch

Schon fast traditionell haben wir rund um das Osterwochenende wieder sämtliche Banden im Tiefental rückgebaut und den Forstweg in einem einwandfreien Zustand für die Sommermonate hinterlassen. Allerdings blieb das nicht das letzte Highlight, welches wir rund um das Osterwochenende geplant hatten.

Am Nachmittag des Ostersonntags durften wir im Spritzenhaus der Gemeinde ein Watterturnier veranstalten. Mit über 20 teilnehmenden Pärchen und zahlreichen Zuschauern platzte das Spritzenhaus aus allen Nähten. Nach der Gruppenphase, wo jedes Pärchen in Vierergruppen eingeteilt wurde und mindestens drei Partien zu absolvieren hatte, ging es mit den besten 8 Teams im Viertelfinal mit KO-Modus



Der 2. Platz ging an die „Schneewatter“ – Dietmar „Didl“ Schmid und Helmut „Tschuni“ Trenkwalder

weiter. Hierbei wurden die vier Sieger ermittelt.

Diese vier Pärchen traten dann im Halbfinale gegeneinander an, wo die Verlierer in das kleine und die Gewinner in das große Finale aufstiegen. Im kleinen Finale standen sich die Teams „Obergassler“ (= Alois Haid & Martin Leitner) und die „Tommy's vom Dörreweg“ (= Vizebürgermeister Thomas Zangerl & Thomas Wegscheider) gegenüber. In einer engen Partie konnten sich die „Tommy's vom Dörreweg“ durchsetzen und den dritten Platz erobern.

Das große Finale wurde von den Teams „Schneewatter“ (= Dietmar „Didl“ Schmid



Platz 3 für „Tommy's vom Dörreweg“ – Vizebürgermeister Thomas Zangerl und Thomas Wegscheider

& Helmut „Tschuni“ Trenkwalder) und „Alles Moped“ (= Andreas Weber & Daniel Gritsch) in Angriff genommen. In einer hart umkämpften Partie konnte sich „Alles Moped“ durchsetzen und den Titel erringen. Nochmals herzliche Gratulation an die erfolgreichen Pärchen! Im Namen des SV Oberperfuss – Rodel möchten wir uns bei allen teilnehmenden Teams recht herzlich für die Teilnahme bedanken!

Nun verabschieden sich die Rodler in eine kurze Sommerpause, ehe es rund um den Nationalfeiertag wieder mit dem Aufbau der Rennbanden losgeht!

Marco Gruber



Saison 2025 voll im Gange!

Wie bereits letztes Jahr, konnten wir schon früh, Mitte März, mit dem Spielbetrieb im Freien starten. Nachdem unser Tennis Oberperfuss Kickoff Event bei strahlendem Sonnenschein erfolgreich über die Bühne gegangen ist, befinden wir uns mittlerweile im vollen Meisterschaftsbetrieb. Aber eines nach dem anderen:

Kickoff 2025

Ziemlich genau ein Monat nachdem die ersten Bälle am Tennisplatz geschla-

gen wurden, konnten wir die Saison 2025 am **12. April** offiziell eröffnen. Das Kickoff 2025 war wieder Anziehungspunkt für viele Familien und auch Meisterschaftsspieler:innen um erste Matchpraxis beim **Tie-Break-Tens** zu sammeln. Gestartet wurde bereits vormittags mit einem **Eltern/Kind Doppel**, bevor ab Mittag heiße Duell auf den Plätzen 1 & 2 von den Turnierspieler:innen bestritten wurden. Die jüngsten Tennisbegeisterten hatten wieder ein fabelhaftes Programm am 3er Platz – begleitet von unserer Elke

unterstützt durch Romana Abfalterer. Heuer konnten zwei neue Sieger gekürt werden: Nämlich gewann bei den Damen **Manuela Eberl** das Turnier, wohingegen **Markus Abfalterer** bei den Herren siegreich war – herzlichen Glückwunsch! In gewohnter Weise ließen einige das Event bis in die späten Abendstunden ausklingen. Wir bedanken uns bei allen, die am Gelingen dieses Events beteiligt waren und freuen uns auf viele weitere gutbesuchte Events am Tennisplatz im heurigen Jahr!

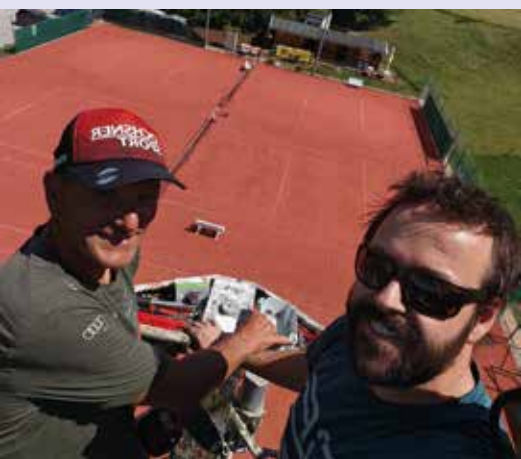


Rege Teilnahme am Kickoff Event

Infrastruktur

Mit Beginn der neuen Saison haben wir einen neuen **Getränkeautomaten** im Vereinshaus aufgestellt: Alle Getränke können jetzt **cashless** erworben werden – somit ist auch sichergestellt, dass die Kinder- und Jugendschutzbestimmungen eingehalten werden. Also Bankomatkarte nicht vergessen ...

Außerdem haben wir zum Saisonauftakt unsere **Plätze professionell reinigen** lassen um Platzqualität aufrechterhalten zu können. Ein weiteres großes Infrastrukturprojekt war die **Platzbeleuchtung**: Mithilfe der **großzügigen finanziellen Unterstützung der Gemeinde** konnte das Flutlicht erweitert werden – somit kann nun auch



Montage des Flutlichtes

bis in die späten Abendstunden bei bestem Licht gespielt werden. Alle Arbeiten wurden durch den Vorstand durchgeführt. Für ein ganz offensichtliches Projekt hat der **Borkenkäfer** gesorgt: Leider mussten die Nadelbäume auf der Westseite des Tennisplatzes gefällt werden.

Meisterschaftsbetrieb

Die **vier Meisterschaftsmannschaften** sind schon seit dem Kickoff wieder in **vollem Training** (oder waren sogar im Trainingslager), und mit Erscheinen dieser Ausgabe sind einige Duelle bereits (hoffentlich siegreich) geschlagen. Unsere Teams freuen sich natürlich, wenn ihr ihnen am Tennisplatz bei einem der Heimspiele einen Besuch abstattet! Hier eine Übersicht über die Heimspieltermine ab Mitte Juni:

Herrenmannschaften:

Ü35 BL1: ab 8:00 21.06. TC Sölden 1

Ü45 BL1: ab 12:00 28.06. TC Seefeld 1

Ü60 BL1: ab 9:00 18.06. TC Natters 1

Damen:

Damen BL2: ab 12:00

14.06. TC Parkclub Igls 2

21.06. TC Götzens 1

Unsere Mannschaften freuen sich immer über Unterstützung am Spielfeldrand!

Vereinsmeisterschaften

Neben dem Meisterschaftsbetrieb werden auch vereinsintern **viele Forderungen** gespielt. Außerdem stehen dann auch noch die Vereinsmeisterschaften an: Wir starten am **02.08.** mit dem **Mixed Doppel** (Anmeldung bitte bei Anna Gogg) wo sicher wieder einige lustige Matches gespielt werden – vielen Dank an Anna Gogg für die Organisation dieses Events! Am **23.08.** kommt es dann zur regulären **Doppel-Vereinsmeisterschaft** (Anmeldung über die Liste, die im Vereinshaus aufliegt). Außerdem werden wir die **Einzel-Vereinsmeisterschaften ab dem 05. September** ausspielen. Anmeldungen für die

Vereinsmeisterschaften der Damen und Herren über die Homepage (Terminplan und Modus auf der Homepage).

Kindertraining

Seit Ende März sind knapp **100 Kinder** bei unseren Trainer:innen und spielen fleißig an 5 Tagen in der Woche bei insgesamt 24 wöchentlichen Trainingsstunden. An dieser Stelle gilt ein herzlicher Dank dem gesamten Trainer:innen-Team rund um unsere Elke, welche unsere Kinder fördern und fordern und unseren Kindern und Jugendlichen ein abwechslungsreiches Training bieten!



Kindertraining

Tenniscamps für Kinder

Auch im heurigen Sommer werden wir wieder **einwöchige Tenniscamps für Kinder** anbieten – diese werden ab Ende Juni stattfinden – Details werden wie gewohnt auf der **Homepage www.tennis-oberperfuss.at** und unserem **WhatsApp-Kanal** an alle Interessierten verteilt. Zum Teil können wir somit auch den „Sommerurlaub“ der Ferienbetreuung des Kindergartens abfedern, da die Camps für die jungen Tennisbegeisterten in dieser Zeit stattfinden werden!

Wir freuen uns über jeden Besuch am Tennisplatz und wünschen euch allen einen verletzungsfreien und sportlichen Start in den Sommer!

Tennis Oberperfuss
Johannes Schmid



tennis-oberperfuss.at

Olls Guate



Den 80. Geburtstag
feierte
Johann Ertl



Den 80. Geburtstag
feierte
Franz Hofer



Den 85. Geburtstag
feierte
Max Auer



Den 85. Geburtstag
feierte
Ingrid Forster-Kadnar



Den 85. Geburtstag
feierte
Kriemhilde Haider



Den 85. Geburtstag
feierte
Franziska Köchl



Den 85. Geburtstag
feierte
Heinrich Weber



Den 85. Geburtstag
feierte
Johann Weber



Den 100. Geburtstag
feierte
Erna Ladstätter

Den 85. Geburtstag
feierte
Notburga Stöpp

Griß enk

David Egger
Emilian Levi Vaño
Jana Weber-Pienz
Lucy Mira Winiwarter
Liliana Bretter



10.02.2025
25.03.2025
14.04.2025
29.04.2025
05.05.2025

Pfiat enk

Johann Hueber
Richard Wastl
Rosa Lang
Luis Huber
Elydia Della Pietra



17.03.2025
19.03.2025
04.04.2025
05.04.2025
16.04.2025

Wochenenddienste der praktischen Ärzte

Einheitliche Telefon Rufnummer für Bereitschafts- und Nachtdienste des jeweiligen diensthabenden Arztes: **141 (wochen-tags von 19:00 Uhr - 07:00 Uhr, Wochenende und Feiertag von 0:00 – 24:00 Uhr)**

Notordination jeweils von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr



Termine nachzulesen unter:
www.aektirol.at/bereitschaftsdienste



Müllabfuhrplan Oberperfuss (Abfuhrtag jeweils Freitag)

Restmüll 2025

Juni	13./27.
Juli	11./25.
August	08./22.
September	05./19.

Biomüll 2025

Juni	06./13./20./27.
Juli	04./11./18./25.
August	01./08./16./22./29.
September	05./12./19./26.

Öffnungszeiten Recyclinghof Oberperfuss

Mittwoch und Freitag: 15:00 – 19:00 Uhr
Jeden ersten Samstag im Monat 08:00 – 12:00 Uhr



Apotheke Oberperfuss

Peter-Anich-Weg 2, 6173 Oberperfuss, Tel.: 81020

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag und Donnerstag
von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 16:30 Uhr bis 18:30 Uhr
Mittwoch & Freitag
von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Staudenschnitt: 07.10.2025



Gartenabfallsäcke:

Im Bauhof können **Papiersäcke (120 lt.)** für trockenen Bioabfall zum Preis von **€ 3,- pro Stück** erworben werden. Die Entsorgungskosten sind damit bereits abgegolten.

Bitte deponiert die gefüllten Säcke am Abfuhrtag am Straßenrand. Übermäßig gefüllte Restmüll- oder Biotonnen bzw. Abfall in gesonderten Behältnissen werden **nicht** entleert!



www.gemeinde-oberperfuss.at/buergerservice/muellabfuhrplan/

Veranstaltungstermine JUNI bis SEPTEMBER 2025

Folgende Veranstaltungen sind im angegebenen Zeitraum geplant. Ob und in welchem Umfang sie letztendlich wirklich stattfinden können, ist derzeit nicht abzusehen.

JUNI

Sa. 07. od. So. 08.06.

Vereinsturnier SVO Fußball
Sportplatz Oberperfuss

Fr. 13.06.

Eröffnung Bildungszentrum
VS Oberperfuss-Berg

Sa. 14.06.

Kinderolympiade
Spielplatz Oberperfuss-Berg

So. 15.06.

Frühschoppen, MGv
Panoramarestaurant Stigleith

So. 15.06.

Pfarrcafé
Spritzenhaus

Do. 19.06.

Fronleichnamsprozession
Pfarrkirche Oberperfuss

Sa. 21.06.

Laufveranstaltung
„Der Berg ruft“ – Run& Fun
Rangger Köpfl

So. 29.06.

Herz Jesu Prozession
Pfarrkirche Oberperfuss

JULI

Do. 03.07.

Blutspendeaktion
Mehrzwecksaal

Sa. 05.07.

Käfigturnier, FC Bergheim
Oberperfuss-Berg

So. 06.07.

Almseggen
Stigleith

So. 20.07.

Kirchenpatrozinium
Pfarrkirche Oberperfuss

Sa./So. 26./27.07.

Dorffest, PAMO
Dorf, PAH

AUGUST

So. 31.08.

Frühschoppen, MGv
Gösser Alm, Sulzstich

SEPTEMBER

So. 07.09.

Musikalischer Wandertag
Rangger Köpfl

So. 14.09.

Oktoberfest, Schützen
Spritzenhaus

So. 28.09.

Erntedankfest,
Jungbauern/Landjugend
Pfarrkirche, Spritzenhaus



